

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 276.

Sonntag den 2. October.

1864.

## Bekanntmachung.

Das 12. Stück des diesjährigen Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend

- Nr. 97. Verordnung, eine zum Erfasse der klinischen Anstalten der chirurgisch-medicinischen Akademie dienende Einrichtung betreffend, vom 24. August 1864;
- = 98. Verordnung, die Mittheilung von Obergutachten an die Gerichtsärzte betreffend, vom 30. August 1864;
- = 99. Verordnung, die vorläufige Auserkennung des Pulver- u. Ausfuhrverbots vom 6. Juli dieses Jahres betreffend, vom 7. September 1864;
- = 100. Bekanntmachung, die dem Vorschussvereine zu Mülten St. Jacob verwilligte Stempelbefreiung betreffend, vom 7. September 1864;
- = 101. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Spar- und Vorschussvereins zu Zittau, vom 9. September 1864;
- = 102. Verordnung, die Bestell-, Quittungs- und Scheingebühren für Postsendungen betr., vom 17. September 1864;
- = 103. Verordnung, das Ausschreiben der katholischen Kirchenanlage betreffend, vom 19. September 1864;
- = 104. Gesetz, die Emeritirung der evangelisch-lutherischen Geistlichen betreffend, vom 19. September 1864;
- = 105. Gesetz, einige Abänderungen und Zusätze zu den Gesetzen vom 7. December 1837 und 11. September 1843 betreffend, vom 21. September 1864;
- = 106. Decret wegen Bestätigung der Statuten für das Rettungshaus zu Oppach vom 16. August 1864

ist bei uns eingegangen und wird bis zum 16. d. M. auf hiesigem Rathhaussaale zur Kenntnissnahme öffentlich aushängen.  
Leipzig, am 1. October 1864.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Bollsaß. Thorbeck.

## Bekanntmachung.

Für Ausführung von Gasrohrleitungen und Gasbeleuchtungsanlagen hat sich Herr Schlossermeister Hermann Schulze, Marienstraße Nr. 11 wohnhaft, unterm 26. dieses Mon. bei uns angemeldet, auch durch Zeugniß unserer Gasanstalt über den Besitz der zu diesem Gewerbebetriebe erforderlichen Vorrichtungen ausgewiesen.  
Mit Bezugnahme auf §. 2 resp. 7 des Regulativs vom 2. März vor. J. bringen wir Dies zur öffentlichen Kenntniß.  
Leipzig den 29. September 1864.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Bollsaß. Dr. Hempel.

## Bekanntmachung.

Das zur Einrichtung des neuen Waisenhauses erforderliche Mobiliar soll in Submission vergeben werden und es werden alle Diejenigen, welche die Anlieferung desselben übernehmen wollen, aufgefordert, die Zeichnungen und Bedingungen auf dem Rathsbauamte einzusehen und ihre Angebote bis den 4. October d. J. Abends 6 Uhr daselbst versiegelt abzugeben.  
Leipzig, den 28. September 1864.  
Des Rathes Deputation.

## Bekanntmachung.

Nachdem zu Erleichterung des Postverkehrs hieselbst bereits seit dem 1. dieses Monats in dem unter Nr. 14 in der Weststraße gelegenen Hause eine dem Oberpostamte Leipzig unterstehende Filialpostexpedition (Nr. 2) eröffnet worden ist, tritt zu gleichem Zwecke vom 3. October dieses Jahres an fernerweit eine solche Filial-Postexpedition (Nr. 3) in dem in der Dresdner Vorstadt, an der langen Straße unter Nr. 7 gelegenen Hause in Wirksamkeit.  
Auch bei dieser Filial-Postexpedition erfolgt:  
die Annahme von Brief-, Packerei- und Werthsendungen jeder Art und nach jeder Richtung, ferner von Nachnahme- Sendungen und Baareinzahlungen, so wie von Zeitungs-Abonnements;  
die Auszahlung von Baareinzahlungs-Beträgen,  
der Verkauf von Franko-Marken und Franko-Couvertis und  
die Ausgabe der an die in ihrem Bezirke der Stadt Leipzig selbst, so wie in den in dieser Beziehung an die gedachte Postexpedition gewiesenen Ortschaften u. des Landbestellbezirks des hiesigen Oberpostamts, nemlich in Anger, Baalsdorf, Berg b. Volkmarisdorf, Crottendorf, Engelsdorf, Borwerl Weiterer Blick, Mölkau, Neuschönefeld, Neusellerhausen, Paunsdorf, Neuditz, Zellerhausen, Straßenhäuser bei Volkmarisdorf, Stünz, Volkmarisdorf und Zweinaundorf wohnenden Adressaten eingegangenen Packerei- und Werthsendungen, soweit dieselben nicht von den Stadt- und bez. den Landbriefträgern zugleich mit den Adressbrieffen u. an die Adressaten zu bestellen sind.  
Um die Adressaten der vorgebachten von ihnen abzuholenden Sendungen, davon, daß die Abholung der letzteren nicht mehr bei der Packet-Ausgabe-Expedition im Posthause, sondern bei der vorgebachten, ihnen näher gelegenen Filial-Postexpedition Nr. 3 stattzufinden hat, in Kenntniß zu setzen, werden an die zu diesen Sendungen gehörenden Adressbrieffe und beziehentlich Auslieferungsscheine hellgelbe Zettel, mit der Aufforderung zur Abholung und der Bezeichnung des obengebachten Hauses, woselbst die letztere zu bewirken ist, befestigt sein.  
Leipzig, den 30. September 1864.  
Königliche Ober-Post-Direction.  
von Zahn.

## Die Ausstellung von Gewinnen der Dresdner Künstlerhaus-Lotterie.

Die Dresdner Künstlerschaft, welcher E. Majestät der König einen schön gelegenen Platz (im ehemaligen italienischen Dörschen)

zur Erbauung eines „Künstlerhauses“ überlassen hat, gedenkt die Mittel zum Bau desselben durch eine Lotterie von Kunstwerken aufzubringen. Es steht zu erwarten, daß das Bestreben, für das Kunstleben Dresdens einen Bereinigungspunct zu gründen, in ähnlicher Weise Erfolg haben werde, wie das Unternehmen des

Düsseldorfer Künstlerverein Malkasten, dessen Lotterie die Mittel zu Erwerbung des Jacobi'schen Gartens und zum Bau eines Vereinshauses lieferte. Von der Dresdner Künstlerschaft, deren Vereinigung zu diesem Unternehmen nach laugen Jahren eines getrennten Verkehrs in verschiedenen Vereinen als eine sehr erfreuliche Thatsache zu constatiren ist, hat mit großen Opfern und nach allen Kräften, unterstützt von mehreren auswärtigen Künstlern und Kunsthandlungen, eine große Anzahl von Kunstwerken (bis jetzt 1300 Nummern) vereinigt, deren Werth nach officieller Taxe auf mehr als 29000 Thlr. angeschlagen worden ist. Von dem Verkauf der 25000 Loose zu 1 Thlr., welche nach dem königlichen Ministerium des Innern genehmigten Verlosungsplan ausgegeben werden sollen, hängt nunmehr das Gelingen des Unternehmens ab und in der Erwartung, daß in Leipzig sich eine rege Theilnahme für dasselbe bethätigen werde, hat die Baucommission einen großen Theil der Gewinne an Delgemälden und Handzeichnungen mit geneigter Erlaubniß des Stadtrathes in den Parterresälen des städtischen Museums zur Ausstellung gebracht.

Von Delgemälden namhafter Künstler mögen erwähnt werden D. Achenbach: "Mondscheinlandschaft", A. Geist: "Motiv a. d. Rhön", G. Liemann: "Blumenmädchen", J. Sonne: "Bajazzo", F. Hofmann: "Venetianerin", J. Hübler: "Roland besiegt Sacripant und Andromeda", R. Kummer: "Waldlandschaft in Slavonien", Th. v. Dör: "Maria Theresia", E. Pöschel: "Christus als guter Hirt", J. Köting: "Italienerin", Lud. Richter: "Idyllische Landschaft", J. W. Schirmer: "Heidelberger Schloß", Scholz: "Der Wirthin Töchterlein", Bautier: "Invalide" und viele Andere.

Unter den Zeichnungen sind Jul. Schnorrs Compositionen zu den homerischen Hymnen (12 Blatt) als ein Meisterwerk von großer Bedeutung hervorzuheben.

Die Ausstellung bleibt nur bis zum 15. October geöffnet.

### Leipziger Kunstverein.

Ausstellung im Vereinslocale.

Durch gütige Vermittelung des Herrn Felix Liebeskind ist heute eine größere Anzahl von Photographien nach Originalzeichnungen altitalienischer Meister aus den Sammlungen der Gallerie zu Florenz und der Akademie zu Venedig (aufgenommen von den Gebrüdern Alinari in Florenz) ausgestellt. Der Katalog dieser höchst interessanten, in drei Serien 220 Blatt umfassenden Sammlung liegt zur Einsicht der Kunstfreunde aus.

In nächster Zeit sollen die sonntäglichen Kunstwissenschaftlichen Vorlesungen im Vereinslocale beginnen und wird darauf aufmerksam gemacht, daß der Zutritt zu denselben den Vereinsmitgliedern freisteht, für Familienglieder derselben jedoch Abonnementskarten zu 20 Ngr. für eine, 15 Ngr. für jede von zwei oder mehr Karten) zu lösen sind, welche jederzeit vom Hausmeister des städtischen Museums ausgegeben werden.

### Die Ales- Sehenswürdigkeiten.

Rappo's Theater.

Der große Ruf, dessen sich Herr Francois Rappo längst zu erfreuen hat, bewährt sich auch diesmal wieder auf das Glänzendste. Sein Theater ist mit großer Eleganz eingerichtet, die Decorationen und Costüms lassen kaum etwas zu wünschen übrig, was aber die Hauptsache ist, das unter Rappo wirkende Personal ist diesmal ein neues, ganz vorzügliches. Da ist auch nicht Einer der Künstler, der nicht in seiner Kunst Meister wäre, und obgleich wir fast alle diese Künste schon gesehen haben, so werden sie doch mit so außerordentlicher Gewandtheit, Sicherheit und Eleganz ausgeführt, daß man sie schon deshalb gern wiederholt; ein Jeder hat aber auch bei seinen gymnastischen Spielen so viel neue, interessante und staunenswerthe Nuancen angebracht, daß sie dadurch wieder neuen Reiz gewinnen. Wir wollen dem Leser in dieser Beziehung die Ueberraschung nicht rauben und daher nur noch bemerken, daß die Gebrüder Johnson und Mandry, Herr Wartenberg und Rueben Morris mit einander wettsitzen, nur das Neueste und Beste ihrer Kunst zu zeigen, das außerordentliche, hier noch von keinem anderen Künstler so vorzüglich ausgeführte Spiel des Herrn Rappo mit der Kanonenkugel, wie immer, in Staunen setzte, Herr Edwin Dyer aber Turnkünste auf dem feste Rede producirt, die Alles übertreffen, was man je in dieser Art gesehen, da er sie namentlich mit großer Eleganz ausführt. Die lebenden Bilder, welche mit diesen gymnastischen Künsten abwechseln, von Madame Rappo mit edelem Kunstgefühle componirt, gewährten ferner einen um so schöneren Anblick, als die hier mitwirkenden Damen ohne Ausnahme mit großem Liebreiz ausgestattet sind. In der großen Parterresäule endlich war Madame Morris eine jugendfrische, sehr muntere und liebenswürdige Colombine, Herr John Johnson ein sehr gewandter und gracioser Harlekin, Herr Rappo ein Pierrot, der durch seine drastische Komik gewaltig ländete und Herr R. John ein tüchtiger Pantaloon. Diese große Pantomime gewann übrigens noch besonders durch die überraschenden Metamorphosen und die

schönen Decorationen, namentlich die prachtvolle Schlussdecoration. Das sehr zahlreich versammelte Publicum zeigte sich sehr animirt, denn nicht eine Leistung ging ohne stürmischen Applaus und Beifall vorüber.

### Während des Monats September d. J.

sind bei dem hiesigen Polizeiamte

471 Personen

überhaupt eingebracht und von diesen wiederum

294 Personen

in Haft genommen worden und zwar wurden verhaftet wegen Diebstahls, resp. Partirerei 19, Unterschlagung 6, Betrugs 3, Bettelns 51, Trunkenheit 48, Ungehorsams in Bezug auf das zur Ueberwachung der Prostitution eingeführte Regulativ 24, Herberglosigkeit 19, arbeitslosen, resp. nächtlichen Herumtreibens 41, Einschleichens 9, Excesses 18, Gewerksunzucht 4, Widerzeugung 4, unterlassene Meldung 7, verbotswidrigen Besuchs von Schänkwirtschaften 2, heimlichen Aufenthalts 8, Entlaufens 7, Zechprellerei 3, perbotswidriger Rückkehr 7, Legitimationslosigkeit 2, Fälschung 1, Entziehung aus der Specialaufsicht 3, Wegbleibens vom Ausgange aus dem Georgenhanse 6 und wegen Ausliegens 2 Personen.

Außerdem sind wegen

Contravention gegen die Meldungsvorschriften 16, wegen Fälschung von Legitimationen 7, Contravention gegen das Fialerreglement 29, Contravention gegen das Prostitutionsregulativ 13, Contravention gegen das Padträgerreglement 2, nächtlichen Gassezens 2, unbefugter Ausübung der Schankgerechtigkeit 1, unerlaubten Schießens 1, unvorsichtigen Fahrens 2 und wegen unerlaubten Colportirens 2

Strafen oder Bedeutungen auszusprechen gewesen.

Ueber erlittene Diebstähle sind 65 Anzeigen erstattet worden.

Zwei Personen haben in Folge von Unglücksfällen das Leben eingebüßt und eine Person hat sich selbst entleibt.

### Gerichtssitzungen.

Leipzig, 1. October. Unter dem Vorsitz des Herrn Gerichtsraths Albani verurtheilte heute Vormittag das königliche Bezirksgericht den mehrfach rückfälligen Cigarrenarbeiter Karl Wilhelm Ferdinand Heidenreich aus Borna, zuletzt in Volkmarzdorf anhaltlich, 36 Jahre alt, welcher geständigermassen durch Vorzeigung eines mit der Unterschrift "Direction der Leipzig-Dresdner Eisenbahn durch Gustav Hartort, Vorsitzender" versehenen unechten Zeugnisses, welches ihm angeblich auf sein Verlangen in Belgien ausgestellt sein sollte und worin der Angeklagte von der gedachten Direction wegen eines auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn erlittenen Unfalles der allgemeinen Müthätigkeit empfohlen worden, sich in Belgien bei mehreren Personen ungefähr 2 Francs verschafft hatte, wegen durch Fälschung verübter Betrügereien zu einer 5monatigen Arbeitshausstrafe unter  $\frac{1}{2}$  Schärfung.

Die Anklage war bei der Verhandlung durch Herrn Staatsanwalt Löwe vertreten; eine Bertheidigung hatte nicht statt.

Die unmittelbar darauf folgende zweite Sitzung, welche gesetzlicher Bestimmung gemäß unter Ausschluß der Oeffentlichkeit stattfand, war gegen den 60jährigen Handarbeiter Johann Georg Friedrich Spindler von hier, welcher sich wiederholt des in Art. 183 des Strafgesetzbuchs vorgesehenen Verbrechens schuldig gemacht hatte, gerichtet. Ihn traf eine 3jährige Zuchthausstrafe.

Der Vorsitz war wie oben, die Anklage und die Bertheidigung durch die Herren Staatsanwalt Hoffmann und Advocat Brunner vertreten.

### Verschiedenes.

Leipzig, 1. October. Dem Buchdruckerbesitzer Herrn Hirschfeld ist aus Anlaß seines 50jährigen Jubiläums als Buchdrucker, welches er heute feiert, das Ritterkreuz des Albrechtsordens verliehen worden.

Der 62 Jahre alte Maurer Johann Tobias Rammelt aus Kleinschöcher, welcher bei einem Treppenbau im Schloß Pleißenburg beschäftigt war, hatte gestern Abend, als er nach beendeter Arbeit nach Hause gehen wollte, das Unglück, von der Treppe herabzufallen und in Folge einer dadurch erlittenen Kopfwunde bewußtlos liegen zu bleiben. Leider mußte der Verunglückte mehrere Stunden in diesem hilflosen Zustande verbringen, denn Niemand hatte den Unfall bemerkt und daher auch augenblicklich keine Hilfe geleistet werden können. Das Wimmern des Unglücklichen, der inmittelst wieder zu sich gekommen war, führte endlich gegen 11 Uhr den Hausmann im Schlosse herbei, der natürlich sofort Beistand leistete und die erforderlichen Schritte that, daß der Mann ins Jacobshospital gebracht werden konnte.

Leider haben sich die Frevelthaten, wie sie erst vor wenigen Tagen unter den Buben auf dem Kopfsplatz an einer hiesigen Einwohnerin, der man im Gedränge Umhängelack und Kleid zerschchnitt, verübt wurden, am gestrigen Abend wiederholt. Man hat

...weise einer Frau, die mit ihrer Tochter zwischen den ... durchging, Mantel und Kleid mit einer Scheere oder sonstigen ... Instrument durchschnitten. Es dürften solche Vorkommnisse ... größte Vorsicht anempfehlen.

Leipzig, 30. September. Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr kam die ... große Menagerie mit einem Extrazuge von der Magde- ... Messe hier an und wurde sogleich vom Magdeburger ... nach dem Rosplatz befördert.

Rappes, 148 Pfd., loco: 7 1/2 Pf. Ob. [88 Pf. Ob.]  
Rübsen, 148 Pfd., loco: 7 1/2 Pf. Ob. [85 Pf. Ob.]  
Spiritus, loco: 14 1/2 Pf. Ob., 14 1/4 Pf. Ob.; p. October:  
14 1/4 Pf. Ob., 14 1/6 Pf. Ob.; p. Octbr. bis Mai, in gleichen  
Raten: 13 3/4 Pf. Ob.  
Leipzig, am 1. October 1864.  
Dr. jur. Kretschmann, Secr.

### English Divine Service

will be held this morning in the large Saal of the Conservatorium of Music at half past ten o'clock.

### Tageskalender.

Stadttheater.

Zum ersten Male:  
**Flotte Bursche.**

Römische Operette in 1 Aufzuge von J. Braun. Musik von Franz von Suppé.

Personen:

Hieronymus Seier  
Brand,  
Frinke,  
Gerhardt,  
Klett,  
Fuchs,  
Licht,  
Bermann,  
Honig,  
Kohr,  
Hecht,  
Schall,  
Flieder,  
Waldorf,  
Sempel,  
Anton, Handwerksbursche  
Lieschen, ein Bürgermädchen  
Fled, Stiefelpußer  
Der Wirth zum Kameel  
Studenten.  
Kellnerinnen.  
Die Handlung spielt vor einem Wirthshause in der Umgegend von Heidelberg.

Herr Hof, als Gast.  
Fräul. Göp.  
Fräul. Karg.  
Fräul. Engelsee.  
Fräul. Nagel.  
Fräul. Bögner.  
Fräul. Schmidt.  
Fräul. Wenzel.  
Fräul. Sebbe.  
Fräul. Raffen.  
Fräul. Krey.  
Fräul. Schulz.  
Fräul. Gollum.  
Fräul. Plag.  
Fräul. Lange.  
Frau Thelen.  
Fräul. Hirsch.  
Herr Krafft.  
Herr Hirsch.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um ... Uhr Morgens

in	am 28. Sept. R°	am 29. Sept. R°	in	am 28. Sept. R°	am 29. Sept. R°
Brüssel	+ 6,4	+ 7,4	Rom	+ 10,7	+ 11,4
Bonn	+ 9,7	+ 8,6	Turin	+ 10,8	+ 10,8
Valentia	+ 11,1	+ 9,4	Wien	+ 7,0	+ 10,8
Baro	+ 10,6	+ 11,3	Moskau	+ 4,8	+ 5,4
Paris	+ 8,1	+ 8,7	Petersburg	+ 2,5	+ 1,8
Strasburg	+ 6,4	+ 7,6	Stockholm	-	-
Karlsruhe	+ 14,1	+ 12,9	Kopenhagen	-	-
Madrid	+ 13,9	+ 11,7	Leipzig	+ 3,5	+ 5,8
Alcala	+ 19,1	+ 18,6			

### Saupt-Gewinne bei 5. Classe 66. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen zu Leipzig am 1. October 1864.

Haupt-Collectionen.

Nr.	Thaler.	bei Herrn	Collectionen.
45091	5000	Herrn C. F. Meyer in Seithayn.	
17226	5000	J. Chr. Schubert in Leipzig.	
75168	2000	Boer Gers u. Sohn in Sondershausen.	
78179	2000	A. Thierfelder in Annaberg.	
26003	2000	J. A. Thierfelder u. Söhne in Reutkirchen.	
42934	1000	P. C. Plendner in Leipzig.	
2414	1000	Reichel u. Schölze in Löbau.	
41777	1000	C. S. Wallerstein u. Sohn in Dresden.	
74809	1000	Albert Künze in Dresden.	
11470	1000	C. S. Wallerstein u. Sohn in Dresden.	
63340	1000	C. S. Baerner in Zwickau.	
13911	1000	W. Koch jun. in Jena.	
75039	1000	Carl Wötcher in Leipzig.	
74780	1000	C. E. Heydemann in Baugen.	
77476	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.	
11913	1000	J. F. Hart in Leipzig.	
17613	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.	
66713	1000	A. Thierfelder in Annaberg.	
71176	1000	Franz Kind in Leipzig.	
27374	1000	J. F. G. Lorenz in Freiberg.	
55207	1000	Carl Wötcher in Leipzig.	
33303	1000	C. E. Heydemann in Baugen.	
1993	1000	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	
36477	1000	Herrn Heinrich Seyffert in Leipzig.	
32792	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.	
751	1000	P. C. Plendner in Leipzig.	
61296	1000	A. Wallerstein jun. in Dresden.	
22873	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.	

Gewinne à 400 Thlr. Nr. 3556 5356 60 6623 8867 14993  
20413 21260 23833 26466 29563 30329 31314 34739 47112  
47577 53569 60269 65008 76244.

Gewinne à 200 Thlr. Nr. 934 1116 3439 6508 54 7694  
9527 10716 11814 14004 15218 17056 17175 29345 30134  
30274 31367 33086 35327 36333 36536 36758 37978 40934  
41258 49489 50883 54279 54676 57264 57579 59571 66340  
70386.

Gewinne à 100 Thlr. Nr. 850 53 1315 72 7383 7766  
8797 8954 13052 14373 14978 15159 15261 15524 19953  
19972 20789 21418 21961 22241 23177 23234 25068 25180  
25591 25656 25852 27197 27654 27785 28200 30108 31451  
32159 32641 33649 80 33798 34200 34783 35893 37035  
37577 39063 39544 39636 42137 42435 42789 43507 43655  
43958 44449 45619 45880 47269 78 47780 49597 50476  
50641 50997 51126 51303 47 53942 54065 54778 55321  
57172 58033 58192 58905 60412 63670 63978 64000 64092  
64641 65799 67250 68158 68549 69906 70217 71053 71750  
71987 72858 73106 73260 73409 73528 75047 75181 76738  
77612 77819 78584 78975 79164 79678.

### Leipziger Producten-Börse.

201. Rüböl, loco: 12 3/4 Pf., 12 2/3 Pf. Ob.; p. Octbr. ebenfalls  
12 3/4 Pf., 12 2/3 Pf. Ob.; p. Octbr., Novbr. u. p. Novbr.,  
Dechr.: 12 3/4 Pf.  
Leinöl, loco: 14 Pf.  
Rohöl, loco: 17 1/2 Pf.  
Weizen, 168 Pfd., braun, loco: alter 4 3/4 Pf., neuer 4 1/2 Pf.  
Pf. [alter 57 Pf., neuer 52 Pf.]  
Roggen, 158 Pfd., loco: 3 1/2 Pf., 3 Pf. Ob. [36 1/2 Pf.,  
36 Pf. Ob.; p. Octbr., Novbr.: 36 Pf. Ob.]  
Gerste, 138 Pfd., loco: alte 2 5/8 Pf.; neue 2 1/2 Pf. Ob.  
u. Ob. [alte 34 Pf.; neue 31 Pf. u. Ob.]  
Hafer, 98 Pfd., loco: neuer 1 19/24 Pf., 1 3/4 Pf. Ob. [neuer  
21 1/2 Pf., 21 Pf. Ob.]

### Borher: Eine kleine Gefälligkeit.

Lustspiel in 1 Act, nach dem Französischen von Ida Schufelta.

Personen:  
Dr. Holm, ehemaliger Advocat  
Julie, seine Frau  
Flitter, Banquier  
Amalie, seine Frau  
Walder, Journalist  
Kammermädchen  
Diener  
Sämmtliche Decorationen neu ausgeführt vom k. k. österreichischen Hof-  
theater-Decorateur Moriz Lehmann.  
Freibillets sind ohne Ausnahme ungtlilig.  
Einlaß 1/26 Uhr. — Anfang 1/27 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets bleiben bis früh 10 Uhr  
reservirt und werden von da ab anderweit vergeben.

### Die Direction des Stadttheaters.

Landes-Lotterie. Morgen Montag den 3. October c. Ziehung von  
2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.  
Volksbibliothek (3. Bürgerschule, Seitengebäude rechts, 2. Thüre)  
11—12 Uhr Vormittags.

Städtisches Leibhaus.  
Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.  
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 4—9 Januar d. J. ver-  
setzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur  
unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld  
von 2 1/2 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.  
Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Zeichnen, Stenographie.

Leipziger Hypothekendank (Neumarkt Nr. 31, Krämerhaus) gewährt  
Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekendankcheine. Statuten  
und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für  
Musik (Muffkallen u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-  
strasse No. 7.

E. A. Francke, Photographische Anstalt, West-  
strasse No. 68.  
T. A. Naumann, Photographisches Atelier, Windmühlenstr. 48.  
Visitenkarten à Duzd. 1, 2 und 2 1/4 Thlr.

Neue Wiener zweifelhafte Compés confortables zu Bistten und große  
Equipagen zu Trauungen ic. bei Ludwig Hellmann im goldnen Weinfas.  
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. Nr. 1. Dampfbäder  
für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und  
Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Gausbäder zu jeder Tageszeit.

**Bekanntmachung.**

Zufolge Anzeige vom 9. laufenden Monats ist heute als neu eröffnet  
die Firma Richard Koch in Leipzig, Inhaber Herr Bruno Richard Koch daselbst,  
auf Fol. 1875 des hiesigen Handelsregisters eingetragen worden.  
Leipzig, am 29. September 1864.  
**Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.**  
Werner.

**Bekanntmachung.**

Als neu eröffnet ist heute in Folge Anzeige vom 28. Septbr. o.  
die Firma Bernh. Benndorf hier, Inhaber Herr Heinrich Bernhard Benndorf in Gohlis,  
auf Fol. 1876 des hiesigen Handelsregisters eingetragen worden.  
Leipzig, am 29. September 1864.  
**Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.**  
Werner.

**Bekanntmachung.****30 Thaler Belohnung.**

Am 25. d. Mon. Abends zwischen 8 und 9 Uhr ist im Gewühl vor den Schaubuden auf dem Kopfplatze einem Fremden eine gelbleberne Umhängetasche, worin sich 750 Thlr. in Cassenanweisungen, darunter 4 preuß. Banknoten à 25 Thlr., 4 Zwanzigthalerscheine, ferner verschiedene Rechnungen befanden und welche vom Dammsicat an einem Riemen unter dem Rode getragen wurde, nach vorgängigem Zerschneiden des Riemens gestohlen worden.  
Wir bitten um schleunige Mittheilung aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen und bemerken, daß der Bestohlene demjenigen, durch welchen die Persönlichkeit des Thäters ermittelt und das gestohlene Gut wieder herbeigeschafft wird, eine Belohnung von **Fünzig Thalern** zugesichert hat.  
Leipzig, den 30. September 1864.

**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.**

Am 22. d. M. Nachmittags gegen 6 Uhr hat ein bisher noch nicht ermittelter Mann im Alter von ca. 35 Jahren, lang, mit blassem Gesichte und einem dunkeln Badenbarte, bekleidet mit schwarzem Tuchrock und einem schwarzen hohen Hute, 1 Stück schwarzen Orleans, ca. 38 Ellen haltend, in gelber Papier-Envelope aus einem Geschäftslocale im Brühl in der Weise entwendet, daß er sich dasselbe zum Kauf hat vorlegen lassen, und während der Kaufmann einen Augenblick den Rücken gewendet, mit besonderer Behendigkeit sich entfernt und das Stück mit sich genommen hat.  
Sollte Jemand hiervon nähere Wahrnehmungen gemacht, oder die beschriebene Person etwa noch weitere Diebstähle auf ähnliche Art ausgeführt oder versucht haben, so bitten wir hiervon uns schleunigst Anzeige zu machen. — Leipzig, den 30. Sept. 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.****Taschendiebstahl.**

Am 24. d. M. Abends sind einem Fremden in den Parterrelocalitäten des Schützenhauses oder auf dem Weg von dort nach dem Gasthause zum „Bamberger Hof“ 410 in Papier eingewickelt, bestehend in einem Fünfundzwanzigthalerscheine, 5 Zwanzigthalerscheinen und 26 Zehnthalerscheinen gestohlen worden.  
Wir machen dies hiermit zur Wiedererlangung der gestohlenen Summe und Ermittlung des Thäters bekannt.  
Leipzig, den 30. September 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.**

Am 22. September d. J. Mittags sind aus einem in der Gerberstraße gelegenen Hause eine dunkelbraune Twine mit Hornknöpfen und schwarzem Camelotfütter, ein schwarzer Tuchrock mit blauecarriertem wollenen Futter, ein desgl. mit schwarzem Camlotfütter, entwendet worden.  
Wir bitten uns hierauf bezügliche Wahrnehmungen mitzutheilen.  
Leipzig, den 30. September 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.**

Entwendet wurden

- 1) am 12. ds. Mon. aus einer Kammer in Nr. 77 der Ulrichgasse 17 in Thaler- und Guldenstücken;
  - 2) am 15. eisd. aus Nr. 9 an der Grimma'schen Straße: ein dunkler Sommerbuckstirock mit 2 Reihen Hornknöpfe und schwarzem Camelotfütter;
  - 3) in der Zeit vom 17—22. eisd. aus einem Gartenhäuschen im Johanniethale: 1 Tischtuch, M. H. (in gothischer Schrift) gezeichnet, 1 kleine schwarzwälder Wanduhr mit Messinggewichten in Kugelform und 1 Paar schwarze Buchstuhlfüße, und
  - 4) am 20. eisd. aus einer Stube in Nr. 21 an der großen Fleischergasse: ein schwarzer Winterüberzieherock (Paletot) mit schwarzem Sammettragen und schwarzem Vortebefaz und Futter, das rechts im Schooß defect war.
- Hierauf bezügliche Wahrnehmungen bitten wir uns anzuzeigen.  
Leipzig, am 30. September 1864.

**Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.****Taschendiebstahl.**

Am 23. d. M. ist auf dem Leipzig-Dresdner Bahnhofe eine schwarzleberne Brieftasche, welche 3 Cassenbilletts, diverse Scripturen und eine auf den Leinwandfabrikanten Johann Gottfried Gulich aus Waltersdorf lautende Postkarte von diesem Jahre enthielt, gestohlen worden.  
Wir bitten um schleunige Mittheilung aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen. — Leipzig den 30. September 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.**

Am 20. d. M. sind aus einem in der Gerberstraße gelegenen Gasthose ein schwarzer Pelz mit graumelirtem Tuchüberzug und rehsfarbnem Kragen, Aufschlägen und Revers und ein graumelirter Tuchmantel mit Pelzkragen (rehsfarben), Schößen für die Arme und Agraffe zum Zubesteln, so wie grün- und schwarzcarriertem Samofutter entwendet worden.

Wir machen diesen Diebstahl zur Wiedererlangung der gestohlenen Sachen und Ermittlung des Thäters hiermit bekannt.  
Leipzig, am 29. September 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Bekanntmachung.**

Einem zur Messe hier anwesenden Fremden ist am Abend des 25. d. Mts. in einem hiesigen öffentlichen Locale eine neue grünleberne Brieftasche, in welcher sich 34 neue sächsische einthäliger Cassenbilletts sowie verschiedene Rechnungen befunden haben, aus seiner Rocktasche entwendet worden.  
Wir bitten um schleunige Mittheilung jeder über diesen Diebstahl etwa gemachten Wahrnehmung.  
Leipzig, den 30. September 1864.  
**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
Meyler. Kaufmann, Act.

**Leipziger Vorschuß-Verein.**

Daß Herr A. J. Berndt, H. A. Bez, F. Fund, Frau A. Gnüge, Herr R. W. Gildemann, Frau Chr. Ketteri, Herr J. R. F. Lingner, Fr. J. Rosenthin, R. A. Rauner, R. S. Richter, R. Rummel und F. Schoppe, gen. Franke, als Mitglieder eingetretten sind, dagegen Fräul. A. Börner, Herr F. Hünerbein, W. A. Klepzig, R. F. Körting, P. Sadstraß und C. Schneeweiß ihren Austritt erklärt haben, wird hiermit gemäß §§ 7 und 48 des Grundgesetzes bekannt gemacht.  
Leipzig, am 1. October 1864. **Der Ausschuß.**

**Auction.**

Montag den 3. October von früh 9 Uhr an wird eine Partie Mobilien, darunter 2 schöne Chiffonnières, 1 großer und ein kleiner Spiegel, Ausgehchränke, ferner 1 eiserne Geldcasse, eine Tabentafel, verschiedene leere Kisten u. gegen baare Zahlung meistbietend versteigert **Querstraße Nr. 27** in der Niederlage im Hofe.

**Fröbel'scher Kindergarten**

Ranstädter Steinweg Nr. 20.  
Neue Aufnahme den 3. October.

# Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Besitzerin soll das Hausgrundstück Hospitalstraße Nr. 39 hier selbst nächsten Dienstag den 4. October d. J. Vormittags 10 Uhr auf meiner Expedition, Pl. Fleischergasse Nr. 15, 2 Treppen hier selbst notariell an den Meistbietenden versteigert werden. Nach den Versteigerungsbedingungen, welche schon vorher bei mir eingesehen werden können, sind 500 Thaler beim Zuschlage als Anzahlung zu entrichten.

Leipzig, den 27. September 1864.

Adv. Gustav Simon, requirirter Notar.

Morgen den 3. October Vormittags von 9 Uhr an versteigere ich im gewöhnlichen Auktionslocale, Weiser Adler, Burgstraße 12, Schulgasse 1, eine Partie gefärbter und geglätteter

## Rohr = Kleider = u. Corsett = Streifen

in verschiedenen Längen und Breiten, ganz genau und regelrecht wie Fischbein bearbeitet, in Packeten zu  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfund. Die Qualität der Waare entspricht den gewöhnlichen Anforderungen und ist reell.

Mit diesem zugleich kommt ein bedeutendes Musterlager von Pariser, Wiener und Nürnberger

## Kurz = Galanterie = und Spielwaaren

ingeleichen eine Post Solinger Stahlwaaren, als Messer etc. zur Versteigerung.

H. Engel, Rathsproclamator.

In allen Musikalienhandlungen vorrätig:

## Lambert! où est Lambert?

Polka comique

für das Pianoforte von O. Bellot. Preis 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.

## Die Mitteldeutsche Volks = Zeitung

(Organ der Fortschrittspartei),

wöchentlich 6 Mal, mit kernigen, freisinnigen Zeitartikeln, Tagesgeschichte, Feuilleton etc.

Preis monatlich 6 Ngr. frei ins Haus.

Expedition Querstraße 17 parterre.

## Deutsche, Französische und Englische Leihbibliothek,

Universitätsstraße 19, dem Gewandhause vis à vis.

Beim Herannahen des Winters empfehle meine vereinigten Leihbibliotheken einem geehrten Publicum zu recht vielfacher Benutzung. Ich werde dieselben stets durch die neuesten und besten Romane aller Autoren vermehren und gewähre namentlich Familien, deren Glieder in mehreren Sprachen lesen, große Vortheile beim Abonnement für das Winterhalbjahr.

Meine ganz neu errichtete französische, englische und ein großer Theil der deutschen Bibliothek empfiehlt sich besonders auch durch die Reinlichkeit der Bände.

Kataloge liefere auf Verlangen stets gratis.

Die englische Bibliothek umfasst namentlich auch viele Journale, worunter: **The Times**, Illustrated London News, Illustrated Times, Punch etc., mehrere Magazine etc., deren Inhalt zugleich Neuigkeiten, Belehrendes und Unterhaltung bieten.

Ergebenst

## Hermann Schmidt jun.,

Universitätsstraße 19, dem Gewandhause vis à vis.

### Privat-Unterricht.

Zu einem Mädchen von 6 Jahren werden noch einige Kinder gleichen Alters zu gemeinschaftlichem Unterricht gesucht.

Näheres Neumarkt Nr. 1, 2. Etage.

**M**eldungen zu den Spiel- und Beschäftigungsstunden für Kinder vom 3. bis 6. Jahre werden jederzeit entgegengenommen

Tauchaer Straße Nr. 20 parterre.

## Wohnungsveränderung.

Von heute an wohnt Unterzeichneter „Am oberen Park Nr. 7.“

Den 2. October 1864.

Prof. Dr. Hermann.

Meine Wohnung ist nun

Schillerstraße Nr. 5, 3. Etage.

Aug. Wünschmann.

## Gelegenheits-Gedichte, Briefe

und schriftliche Arbeiten werden unter Verschwiegenheit gefertigt Hall. Gäßchen Nr. 11, im Bäderhaus. Zu sprechen 12—2 u. 7—9 Abends.

Künstliche Zähne werden eingesetzt und dergl. Reparaturen schnell gefertigt von C. Ehrlich, Zahnarzt, Petersstraße 32.

Künstliche Zähne nach neuester Methode u. dgl. Reparaturen fertigt A. Meyer, Zahnarzt, Thomaskirchhof 16.

## Alle Arten Herrenhüte,

ste können durchschweißt und verschossen sein, werden schnell und billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgl. verkaufe ich sehr billig Monatshüte, den neuen gleich,

auch ganz neue Filz- und Seidenhüte,

in der Leichtigkeit den Strohhüten gleich und doch dauerhaft, verkaufe ich zu den allerbilligsten Preisen, aber nicht alte für neue, Ransstädter Steinweg Nr. 66, 1 Tr. Gang 2. Thüre. Cr. Fr. Gausner.

## Pfänder

versehen, prolongiren und einlösen auf das Leibhaus werden schnell u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

## Pfänder

versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. b. Fr. Schulze.

## Ein gesundheitsbefördernder Liqueur!

Unter den vielen Liqueurfabrikaten der neueren Zeit zeichnet sich der vom Apotheker R. F. Daubitz zu Berlin combinirte und nach ihm benannte

## R. F. Daubitz'sche Kräuter-Liqueur

durch die wohlthuende Wirkung, besonders auf die Verdauung und die dadurch bedingte normale Blutbildung aus, wie dies aus der nachfolgenden Anerkennung hervorgeht.

Seit mehreren Jahren litt ich an einem schweren Hämorrhoidalleiden, welches sich namentlich in Kreuzschmerzen und Stuhlbeschwerden äußerte, — überhaupt war mein Zustand ein für mich sehr belästigender. Da machte mich ein Freund, nachdem verschiedene Hausmittel und auch ärztliche Verordnungen nichts fruchten wollten, — auf den R. F. Daubitz'schen Kräuter-Liqueur aufmerksam. Seitdem ich diesen Liqueur brauche, fühle ich mich so wohl, daß ich es nicht unterlassen kann, dieses der Wahrheit gemäß im Interesse ähnlich Leidender zu veröffentlichen.

Posen, den 29. April 1864.

J. Schwarz, Buchbindermeister.

Autorisirte Niederlage des R. F. Daubitz'schen Kräuter-Liqueurs bei

Julius Kratze Nachfolger,  
Grimma'scher Steinweg Nr. 2 neben der Post.

## Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt gebleichte Leinen, Taschentücher, Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätze, Kragen u. s. w. zu billigsten Preisen.

Hemden nach Maß werden in wenigen Tagen unter Garantie des Gutes angefertigt.

Stand:

große Fleischergasse 1 part.,  
neben Stadt Frankfurt.

## Briefmarken

in großer Auswahl billigt bei F. Herrmann, oberer Part 5.

# Etablissement.

P. P.

Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir von unserm Fabrikgeschäft in  
**Thon-, Chamott- und Steinzeug-Waaren**  
 unter heutigem Tage

eine Niederlage in Leipzig, Schillerstraße,  
 errichtet haben, bitten hiervon gef. Notiz zu nehmen und zeichnen  
 Chemnitz den 1. October 1864.

Hochachtungsvoll  
**Heber & Co.**

## Für Bauende.

Den Herren  
 Architekten, Maurermeistern, Bauherren und Bauunternehmern  
 empfehlen ihr reichhaltiges, wohlaffinirtes Lager von  
**Ornamenten, Bauverzierungen, Figuren, Basen etc. etc.,**  
 so wie jede Art von

**Steinzeugrohren und  
 Engl. Mosaik-Fußbodenplatten**

zur gef. Bedienung und versichern bei promptester Bedienung die billigsten Preise  
 Chemnitz und Leipzig.

Hochachtungsvoll  
**Heber & Co.,**  
 Schillerstraße.

## Etablissements - Anzeige.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage am hiesigen Plage Barfußgäßchen Nr. 2 ein  
**Kurzwaarengeschäft**  
 eröffnet habe. Indem ich mich bei Bedarf von allen derartigen Gegenständen bestens empfohlen halte, zeichne mit größter Hochachtung  
 Leipzig, den 1. October 1864.

**Ferd. Friedrich.**

## Localveränderung.

Meine Schmiede und Wohnung befindet sich von heute ab

**Karlstraße Nr. 8.**

Meine geehrten Geschäftsfreunde und Kunden bitte ich, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch im neuen, zum Geschäftsbetriebe  
 auf das Vortheilhafteste eingerichteten Locale zu erhalten.  
 Meiner lieben Nachbarschaft meinen herzlichsten Abschiedsgruß!  
 Leipzig den 1. October 1864.

**Eduard Engelmann.**

## Local-Veränderung.

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt in meinem eigenen Hause

**Grimma'scher Steinweg 54**

und bitte ich, das mir in meinem frühern Locale bewiesene Vertrauen und Wohlwollen auch in dem neuen zu bewahren.  
 Leipzig, den 1. October 1864.

**Julius Klessling.**



zu haben ist. Bei sämtlichen  
 Anstalt bei

**Amerikanische Nähmaschinen in Original**  
 von Wheeler & Wilson, New-York, für Familien und Wäschgeschäfte ganz  
 von Wanzer & Co., Hamilton, Canada, besonders construirt und vorzüglich arbeitend;  
 von Howe in New-York (Erfinder der ersten Nähmaschine), (patent. in Sachsen), für Familien, Kleider-,  
 von Weed in New-York, für Corsetten-, Schuh- und Matrasenmacher, Me-  
 mer und Sattler gleich vorzüglich arbeitend.

Alle Maschinen sind mit den neuesten Hilfsapparaten versehen, wie Sontageur-,  
 Schnuren-, Bandaufnähh-, Bändeinfass-, Säumer-, Ueberschlagnaht-, Faltler-  
 Apparate etc., machen den schönsten Doppelsteppstich und brauchen nur 2 1/2 Elle  
 Faden auf 1 Elle Naht, während Kettenstichmaschinen 6 1/2 Elle erfordern.  
 auf den Tisch zu schrauben, allerliebste und exact arbeitend, zu 10 Thaler, wozu Säumer, Stücker u. s. w.

**F. W. Schmidt & Co. Nachfolger,**

Leipzig, Gainsstraße Nr. 32.

## Verkauf.

Eine Partie guter französischer künstlicher Blumen ist unter dem Fabrikpreis billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn  
 Carl Pfeiffer, Sternwarten- und Nürnberger Straßenecke im Materialgeschäft.

so  
 un  
 200,000 Karten

A

W  
 H  
 di  
 K  
 fo  
 di  
 to  
 h  
 ar  
 li  
 g  
 b  
 a  
 n  
 f

W  
 H  
 di  
 K  
 fo  
 di  
 to  
 h  
 ar  
 li  
 g  
 b  
 a  
 n  
 f

W  
 H  
 di  
 K  
 fo  
 di  
 to  
 h  
 ar  
 li  
 g  
 b  
 a  
 n  
 f

W  
 H  
 di  
 K  
 fo  
 di  
 to  
 h  
 ar  
 li  
 g  
 b  
 a  
 n  
 f

W  
 H  
 di  
 K  
 fo  
 di  
 to  
 h  
 ar  
 li  
 g  
 b  
 a  
 n  
 f

# Fabrikation und Lager von Oberhemden,

so wie Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche-Ausstattungen  
und Lager von Bettfedern, Federbetten, Matratzen &c. &c.

bei  
**Sophie verw. Leideritz, Grimma'sche Straße Nr. 15.**

Markt Nr. 6.

Markt Nr. 6.

## Zwei Mal Hundert Tausend Photographien

in Visitenkarten-Format

kommen von heute ab zum Detail-Verkauf

à 1 Sgr. — 12 St. — 10 Sgr. — 25 St. — 20 Sgr.

100 St. für 2 Thlr.,

bestehend in Genre- und Heiligen-Bildern, berühmten Persönlichkeiten von Regenten, Generalen, Staatsmännern, Gelehrten, Schriftstellern, Dichtern, Musikern, Malern und historischen Personen &c. &c.

Größere Photographien in Quartformat von 2½ Sgr. an.

Markt Nr. 6 parterre.

200,000 Karten

200,000 Karten

### AGENTUR der GROVER & BAKER NÄHMASCHINEN-COMPAGNIE

in  
**BOSTON & NEW-YORK**  
in Leipzig.



Grover & Baker's geräuschlose, elegante und leicht handliche Nähmaschine mit Zirkelnadel und dem beliebten Grover & Baker Stepp-Doppel-Ketten-Stich, vorzüglich für den Familiengebrauch eingerichtet wegen Elasticität und Dauerhaftigkeit der Näthe beim Waschen und Plätten, sowie auch zur Herstellung von Ziernäthen und Stidereien nebst allen neuen Apparaten zum Säumen (5 Breiten), Kapp- und Faltennähen, zum Bordiren, Schnurnähen, Soutachebesehen, Bandaufnähen &c., empfiehlt mit dazu gehörenden Instructionen unter Garantie

Im optischen Institut und physikalischen Magazin von  
**Joh. Friedrich Osterland,**

Leipzig, Markt Nr. 4, alte Waage,

wofelbst auch Nähmaschinen für Weisnäherer mit Doppel-Steppstich, welche nur 2½ Elle Faden auf 1 Elle Nath erfordern, so wie Atelier-Maschinen für alle industrielle Zwecke vorrätig.

Der Grover & Bakerstich erfordert wegen seiner Elasticität etwas mehr Faden als der Doppelsteppstich. Bei Sachen, die unbedingt elastischen Saum erfordern und für häusliche Zwecke im Allgemeinen ist der Grover & Bakerstich der allein entsprechende. Näthe aufstrennen ganz oder theilweise ist bisweilen nöthig, sowohl bei abzuändernden als bei neuanzufertigenden Garderobe-Artikeln. Der Grover & Bakerstich, dem Reißen und Ausfasern, selbst wenn jeder sechste Stich zerschnitten, erfolgreich widerstehend, kann, wenn es sein muß, ohne den geringsten Schaden für das Kleid, mit der größten Leichtigkeit von irgend Jemanden, der ober die es versteht, aufgelöst werden, was mit dem Doppelsteppstich nicht möglich, da deren Nath aufgeschnitten und jeder Stich ausgezupft werden muß. — Grover & Bakers Nähmaschinen wurden mit dem höchsten Preise gekrönt, sie erhielten im Jahre 1863 das höchste Prämium über alle Mitbewerber auf 23 Mechanical fairs der amerit. Vereinigten Staaten, zuletzt in Europa preisgekrönt auf der landwirthschaftlichen Ausstellung in Königsberg i. Pr. wegen ihrer praktischen Brauchbarkeit, soliden, einfachen, wenig empfindlichen Construction, Sauberkeit, Elasticität und Haltbarkeit der Näthe, leichten Behandlung, ihres geräuschlosen Ganges, ihrer gefälligen Form und Ausstattung, Nähen von zwei Rollen ohne Umspülung des Garnes, Verwendbarkeit für die dünnsten und dicksten Stoffe, Lüll, Mousselin, Seide, Leinwand, Segeltuch, sechsfaßes Steifleinen, ohne irgend eine Veränderung an der Maschine nöthig zu haben. Die Grover & Baker Nähmaschinen sind zu Tausenden über den Erdkreis verbreitet. Jede mit derselben vertraute Person wird mit aller Ueberzeugung einer langen Erfahrung das glänzendste Zeugniß zu Gunsten derselben ablegen.

Probenäthe und jede Auskunft auf portofreie Anfragen werden jederzeit bereitwilligst kostenfrei abgegeben. Unterricht gratis.

Zahlungserleichterung, wenn gewünscht, gern zugestanden.  
Nadeln, Seide, Zwirn, so wie reines säurefreies Nähmaschinen-Öel halte stets Lager.

**Ausverkauf!!**  
**Florentiner Marmor-Waaren**  
 Augustusplatz, III. Glasbudenreihe II. Bude rechts.

**Magazin**  
**feinster Engl., Französ. u. Deutscher**  
**Kurzwaaren**

von  
**Theodor Pfitzmann,**

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse,

Ist jetzt durch Eintreffen der in London, Birmingham, Paris und Wien persönlich  
 gewählten Gegenstände auf das Reichhaltigste mit den neuesten Artikeln assortirt  
 und bietet die grösste Auswahl zu billigsten und festen Preisen.

**Jacob ist da!**  
**aus Amerika!**

Einem hohen Adel und einem hochgeehrten Publicum die ganz ergebene Anzeige, daß ich die günstige Gelegenheit, bei meiner  
 Rückreise von Amerika benutzend, zum **ersten Male** die diesjährige Michaelismesse besuche und mache besonders darauf aufmerksam,  
 daß ich wegen einer großen **Erbschaft** meiner seligen Tante in Amerika

**50 Procent**

unterm Einkaufspreis verlaufen werde, wovon sich ein Jeder überzeugen kann,

denn der kleinste Versuch liefert den größten Beweis.

Achtungsvoll

**J. Mehlhausen aus Hamburg.**

Verzeichnis einiger Artikel.

Echt englische Nähadeln in lang, halblang und kurz in allen  
 Nummern 100 Stück nur 2  $\mathcal{R}$ ,

Das so beliebte Maschinengarn, schwarz und weiß, in allen  
 Nummern nur 1  $\mathcal{R}$  die Rolle von 150 Ellen,

Die neuesten schottischen Damen-Schlipse, ganz Seide, das  
 Stück nur 2 1/2  $\mathcal{R}$ ,

Schwarze Schlipse für Herren, ganz Seide, 4 und 5  $\mathcal{R}$ ,

100 Paar schwarze Hals- und Degen 1  $\mathcal{R}$ ,

40 Paar weiße dito 1  $\mathcal{R}$ ,

70 Stück geschliffene Haarnadeln 1  $\mathcal{R}$ ,

24 Stück schwarze Borstnadeln 1  $\mathcal{R}$ ,

und sonst noch viele zu diesem Fache gehörende Artikel, welche bestimmt in dieser Messe geräumt werden müssen.

Mein Stand ist am Augustusplatz 16. Budenreihe vom Museum links  
 die 5. Bude und ist mit obiger Firma versehen.

Eisengarn auf Karten, jede Karte enthält 50 Ellen, das Duzend  
 Stück in allen Farben nur 2  $\mathcal{R}$ ,

Hemdenknöpfe die Karte von 6 Dgd. nur 2 1/2  $\mathcal{R}$ ,

Agat-Knöpfe in allen Größen 12 Dgd. 1 1/2  $\mathcal{R}$ ,

Weisse wollene Riemen in Corsets und Kleider das Dgd. 3  $\mathcal{R}$ ,

Die neuesten Muster Manschettenknöpfe für Herren und auch für  
 Damen in 30 verschiedenen Mustern nur 1  $\mathcal{R}$  die Garnitur,

Unsichtbare Netze in verschiedenen Farben, reine Seide, nur 3  $\mathcal{R}$ ,

Schleswig-Holsteinsche Kragen mit Knöpfen nur 1 1/2  $\mathcal{R}$ ,

Stiefelbänder in allen Größen von 1  $\mathcal{R}$  das Duzend

Hierzu drei Beilagen.



# Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Erste Beilage zu Nr. 276.]

2. October 1864.

## Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz.

Fahrplan für Sonn- und Feiertage:

von Leipzig (Fleischerplatz, Esche's Restauration) { 7<sup>1/2</sup>, 8<sup>1/2</sup>, 9<sup>1/2</sup>, 10<sup>1/2</sup>, 11<sup>1/2</sup> Uhr Vormittags,  
2, 2<sup>1/2</sup>, 3, 3<sup>1/2</sup>, 4, 4<sup>1/2</sup>, 5, 5<sup>1/2</sup>, 6, 6<sup>1/2</sup>, 7, 7<sup>1/2</sup> Uhr Nachmittags;  
von Plagwitz (Dampffägewerk) { 7, 8, 9, 10, 11, 12 Uhr Vormittags,  
2, 2<sup>1/2</sup>, 3, 3<sup>1/2</sup>, 4, 4<sup>1/2</sup>, 5, 5<sup>1/2</sup>, 6, 6<sup>1/2</sup>, 7, 7<sup>1/2</sup> Uhr Nachmittags;  
an Wochentagen:  
von Leipzig 12<sup>1/2</sup>, 1<sup>1/2</sup>, 2<sup>1/2</sup>, 3<sup>1/2</sup>, 4<sup>1/2</sup>, 5<sup>1/2</sup>, 6<sup>1/2</sup>, 7<sup>1/2</sup> Uhr Nachmittags,  
von Plagwitz 12, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Uhr Nachmittags.

In allen Buch- und Kunsthandlungen vorrätig:

### Leipziger Mess-Adressbuch für 1864

(Bierzehnter Jahrgang).

Enthaltend ein Verzeichniß der Messfirmen mit Angabe der Branchen und Geschäftslocale in Leipzig, Braunschweig und Frankfurt a/D. ic. und ein Verzeichniß der Firmen nach Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen

von H. Rudolph.

Selbstverlag des Herausgebers.

Commissionair **Albert Hoffmann**, Querstraße 10/11.  
geheftet 18 Kgr.

### Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich mein Geschäft bei meiner Wohnung  
lange Straße Nr. 26 u. 27.  
Gustav Brinckmann, Kupferstecher.

### Local-Veränderung. M. SCHEUSTER jr.

aus Mark-Neukirchen,  
Fabrik-Lager von Musikwaaren,  
früher Petersstraße Nr. 2, wohnt jetzt  
Petersstraße Nr. 13 parterre  
bei Herrn Buchhändler Volgt.

## Schleswig-Holstein- Lotterie.

(Ziehung spielplanmäßig Ende 1864.)

Bis jetzt haben den Einzel-Verkauf von Loosen (à 15 K)

übernommen:

- 1) die Collecteure der R. S. Landeslotterie,
- 2) die Buch- und Kunsthandlungen,
- 3) die meisten Zeitungs- und Wochenblatts-Expeditionen.

Auch Kaufleute, namentlich Detailgeschäfte, Vereinsvorsände, Hotelbesitzer, Restaurateure werden dringend ersucht, sich wegen commissionsweiser Uebernahme von Loosen zu wenden an das Haupt-Loos-Depot bei **Albert Hoffmann** in Leipzig.

NB. Für die ersten 3 Hauptgewinne im Werthe von Thlr. 3000, Thlr. 1000 und Thlr. 500 können s. B. die betreffenden Loosinhaber auch auf Wunsch den vollen Kennwerth baar erhalten.

Mit einem Thaler Einatz: 100,000 Thlr. Gewinn.

## Cölner Dombau-Lotterie 1864

für den Ausbau der beiden Dombtürme.

Ziehung im December 1864. — Die Gewinne bestehen:

In Geldgew. von 100,000; 10,000; 5000; und 5 Mal 1000 Thaler.  
In Werthgew. von Kunstobjecten Thaler 30,000 Thaler.

Jedes Loos kostet einen Thaler prouss.

Größere Abnehmer und Wiederverkäufer erhalten:

21 Loose für 20 K

106 = = 100 =

535 = = 500 =

1080 = = 1000 =

2180 Loose für 2000 K

3330 = = 3000 =

5600 = = 5000 =

11300 = = 10000 =

Die Entnahme der Loose kann unbeschadet der Provisionsloose auch theilweise vor und nach geschehen.  
Briefe und Gelder franco erbeten.

Der Hauptagent

**Paul Rud. Meller in Cöln,**  
Agentur- und Commissionsgeschäft.

## Die Seiden-Waaren-Appretur von D. W. Müller in Berlin,

alte Jakobstraße 75,

empfehlte sich den Herren Fabrikanten mit Bearbeitung sämtlicher Seidenwaaren, besonders erlaubt sich der Besitzer auf seine neue, nur seiner Appretur eigene Behandlung der Taffetas aufmerksam zu machen.

### Den Damen

hieriger Stadt empfiehlt sich im

### Kleidermachen

Franziska Schlippe, Mittelstraße Nr. 9, 1. Etage.

Gelegenheitsgedichte u. dgl. werden jetzt Querstraße 3, 3 Treppen (Zimmer 14) prompt angefertigt.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Johann Reichel in Leipzig.

**Bruchbandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen** gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend und empfehle solche dem Hülfesuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

**Joh. Reichel**, Mechanikus, Verfertiger der chirurgischen Apparate für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig, Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17.



## Briefmarken

aller Länder

verkauft zu sehr billigen Preisen

**Zschiesche & Köder**,

Königsstraße Nr. 25.

## Neue

Cigarretten-Maschinen mit Tabak-Etuis, Portes-monnaies und Cigarren-Etuis, Cigarren-Magazine mit Musik, Patent-Korkzieher und Federwischer, Taschenfeuerzeuge, Uhren-Portes-monnaies, Reit- und Spazier-Stöcke, Sonnen- und Regen-Schirme, Négligé-Schuhe für Damen und Herren, Cedernholz-Fächer mit Malerei, echten Jet-Schmuck, Rafracheures, Damen-Nécessaires und -Taschen, kleine Patent-Nähmaschinen etc.

bei **C. Albert Bredow im Mauricianum.**

**J. P. BARRI** aus **PARIS**,  
CORALLEN, CAMÉES  
und MOSAIQUES,  
REICHSSTRASSE No. 21, 2. Etage.

Das Lager weißer Schweizer und sächsischer Waaren

## Gebrüder Hechinger jr.,

früher Buchau und St. Gallen, jetzt Berlin, befindet sich Reichsstraße Nr. 1, 1. Etage und ist in Züll und broché Gardinen, Mulls, Battiste, Shirtings, Satins, Piqué, ferner Leinen, leinen und Battist-Lücher etc. vollständig assortirt.

Reichsstraße Nr. 1, 1. Et.

## Hiemann & Sohn

aus Seyffen im sächsischen Erzgebirge.

**Musterlager**

**hölzerner Kinderspielwaaren.**

Petersstraße Nr. 41, 1. Etage.

## Die Fanchonfabrik

von **D. Philipp**

in Freiberg

empfehl ich ihr Lager in schönster und neuester Auswahl zu den möglich billigen Preisen.

Budenreihe Nr. 19 Augustusplatz.

## Klempner - Sülfsmaschinen

neuester Construction

empfehl ich die mechanische Werkstatt von

**Erdmann Kirchs** in Aue

und hält Probekamer in der Blechwaarenhandlung von Herrn **Secker & Sohn**, Universitätsstraße im Paulinum.

## K. Holtermann,

Uhren-Fabrikant

aus

Villingen am Schwarzwalde,  
Reichsstraße Nr. 16, 2. Etage.

## CORALLEN und LAVA

von

**L. AVOLIO**

aus NEAPEL

Brühl Nr. 65, 3. Etage.

## H. Wintzer,

Leinenfabrikant aus Bielefeld,

empfehl ich sein Lager von gebleichten Leinen, sowie  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Taschentücher, fertigen Hemden, Vorhemden, Hemden-Einsätzen, Kragen etc. etc.

Hemden nach Maß werden in ganz kurzer Zeit unter Garantie des Gutstehens angefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 6  
bei Herrn **Schöb**.

## Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

## Sülfsmaschinen

für Klempner und Blecharbeiter

in neuester zweckmäßigster Construction empfehl ich

**O. A. Dietrich** aus Chemnitz.

Stand Kochs Hof.

## Weiße Leinwand

das Schock von 7 an, wobei für rein Leinen garantiert ist, wieder angekommen bei

**Poppe & Berner** aus Breslau,  
große Fleischergasse 23, neben Stadt Gotha.

## Ein- und Verkauf

von

Antiquitäten, Juwelen und Münzen

bei

**Zschiesche & Köder**, Königsstraße Nr. 25.

**Das Musterlager**  
der  
**Buckauer Porzellan-Manufactur**  
befindet sich wie früher  
Peterstraße Nr. 3, 2 Treppen.

**Chr. Haas & Co.,**  
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten  
aus  
Offenbach a. M.,  
Peterstraße Nr. 1, 2. Etage.

**J. H. Schmidt Söhne**  
aus Iserlohn,  
Musterlager von Kron-, Wand- und Tafel-  
leuchtern, Candelabres und allen geprägten  
Bronze-Waaren,  
Kronleuchter zu Petroleum.  
Peterstraße Nr. 1, 2. Etage.

**Alfred Richard Seebass & Co.**  
aus Offenbach a. M.  
Musterlager  
bronzirter Eisenguss-Waaren  
Peterstraße Nr. 1, 2. Etage.  
Reichhaltige Auswahl, praktische Façons,  
billige Preise.

**Hartmann & Meyer**  
aus Berlin,  
Lager von Meerscham- und Bruyère-  
Cigarrenspitzen u. Tabakspfeifen, Spazier-  
stöcken, Holz-Galanterie-Waaren etc.  
Peterstraße Nr. 1, zweite Etage.

**T. C. Brown-Westhead, Moore & Co.,**  
**China and Earthenware Manufacturers,**  
*Cauldon Place,*  
Staffordshire Potteries.  
Peterstraße Nr. 8, 2 Treppen.

**J. Uffrecht & Co.**  
aus Neuhaldeleben bei Magdeburg.  
Fabrik feiner Thonwaaren,  
Figuren, Gruppen, Vasen etc. etc. in grosser Auswahl.  
**Auerbachs Hof 13.**

**François Vité,**  
Album, Etuis u. Portefeuilles.  
Fabrik in Berlin, Annenstrasse 15,  
zur Messe in Leipzig  
**Auerbachs Hof 1415.**

**Die Porzellan- und Steingut-Fabrik**  
von  
**J. F. Lenz aus Zell a.H., Grossherzogthum Baden,**  
empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-  
Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher  
Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

**Spielwaren-Fabrik**  
 Lager in- und ausländischer Spielwaren  
 von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.  
 Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.  
 Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Jouets.

Toys.

**S. Buchold's Wwe.,**  
 Sellers Hof, Reichsstrasse 55, 1. Etage,  
 Nouveautés in Damen-Mänteln und Jacken.

**Joseph Friedmann,**  
 Bijouterie-Fabrikant  
 aus **Frankfurt a. M. u. Hanau,**  
 Reichstraße Nr. 33 im Damhirsch.



**Oscar Platzmann,**  
 vormals **Charles Bernard,**  
 Reichstraße 55, 1 Treppe (Sellers Hof).  
**Pariser Pendulen** in jedem Genre.  
**Regulateure,** Mahrenuhren, Reiseuhren, Wecker, mechanische Werke.  
**Kurzwaaren-Lager.**



**Amerikanische Nähmaschinen**  
 von **Planer & Kayser in New-York.**

Diese Maschinen arbeiten den Doppelsteppstich, passen wegen ihrer kräftigen Bauart hauptsächlich für Fabrikanten und Handwerker und empfehlen sich vor andern durch ihren geräuschlosen Gang.  
 Fachkundige Agenten, welche den Vertrieb zu übernehmen wünschen, wollen sich wenden an das General-Depot von Planer & Kayser in Hamburg oder während der Messe an die Unterzeichneten.  
 Das Lager befindet sich

Hôtel de Bavière, Petersstraße Nr. 36, Zimmer Nr. 2 parterre.  
**Biernatzki & Co. aus Hamburg.**



**Le Fini,**  
 neuester Apparat zum Verfertigen und Rauchen der Papier-Cigarette.  
 Patentirt in mehreren Ländern.  
 Fabrikat von **Carl Schulz** in **Essen, Rheinpreussen.**  
 Leipzig, Thomagässchen No. 5, 2. Etage.

**Nadrenfenbiegemaschinen** solidester Bauart für Schmiede empfohlen  
 pfiehlt die Maschinenfabrik von **E. Kirchois** in Aue.  
 Probe-Exemplare im Paulinum, Universitätsstraße.

# Bernhard Mohrstedt,

vormals **M. Pfaff,**  
Brühl 64.

## Lager Pariser Artikel:



**Pendulen**  
in Bronze, Compo-  
sition, Marmor u.  
Mabaster, Reise-  
wecker mit Feuer-  
zeng und Pistolen.

**Mechanische  
Kunstwerke,**  
singingende Vögel und ver-  
schiedene Automaten,  
musicirende Affen etc.

**Musik-  
werke,**  
2—12 Arten,  
Harmoniphons,  
Mandolinen.



Anfertigung  
von

# Herrn-Hemden

nach Maß  
in kürzester Zeit durch unsern Pariser Coupeur.

**Friderici & Comp.**

Woven corsets with and without seams.

Corsets  
avec et sans  
Couture.

מארוספסקין  
קיים ודבר מהגב נאמה

Das Lager unserer Fabrikate von  
**Corsetten mit und ohne Naht,**  
Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen  
Kleidungsstücken aus Drillstoffen  
befindet sich wie bisher

**D. Rosenthal & Co.**  
aus  
Göppingen.

**Brühl No. 8.**

# Carl Schmidt,

20, Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

**Lager von**

Weissblech-, Messing- u. Neusilberwaaren, lackirten  
Blech- und Drathwaaren, Vogelkäfigen etc.



# F. A. Geissler

(Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, vom Gewandhaus vis à vis)  
Lager bunter Papiere, Bilderbogen, Buchbinder-Materialien  
und aller Sorten sächsischer Kalender.

Muster-Lager der  
**Tollette-Seifen und Parfumerie Fabrik**  
VON  
**Wilhelm Rieger**  
26 Lambeth Hill, Doctors' Commons E. C.  
**LONDON und FRANKFURT A/M.**  
Petersstrasse 37. 1<sup>te</sup> Etage.




## Das Lager von Geschäfts- u. Wirthschaftsbüchern von **F. A. Geissler in Leipzig,**

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber und während der Messe Bude auf dem Markt,  
4. Reihe Eckbude vom Mittelgang,

empfehlte sich mit seinen linirten und unlinirten, paginirten und mit bedruckten Köpfen versehenen Haupt-, Cassa- und Wechsel-  
büchern, Journalen, Kladden, Strassen, Reibbüchern u. dergl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung und  
festem Einband die sorgfältigste und billigste Bedienung.

Ein- u. Verkauf

VON

**Juwelen,  
Gold, Silber,  
Platin, Guldisch  
u. s. w.**

### C. F. Gütig,

**Juwelen-, Gold- u. Silber-  
Waaren-Handlung.  
Leipzig.**

**Fabrik  
und  
Lager**

Thomaskirchhof 18.  
Gekrätzanstalt  
Weststraße 47.

## Amerikanische Petroleum-Brenner und Lampen

empfehlen

**Biernatzki & Co. aus Hamburg.**

Lager **Hôtel de Bavière**, Petersstraße 36, Zimmer Nr. 2 parterre.

## Hoeber & Frankenfeld

aus Paris,

**Muster-Lager Pariser Kurzwaaren**

Königshaus, Markt 17. Treppe A, 2. Etage.

## Größtes Musterlager gekleideter Puppen

in allen nur möglichen Sorten und Größen, von ganz ordinären bis zu den feinsten, nach französischen Modellen von

**L. Hawelka aus Guben,**

**Lager:** Markt Nr. 17, Königshaus 2. Etage, und  
Markt 8. Budenreihe, unter gleicher Firma.

Jeder beliebige Export-Auftrag kann schleunigst ausgeführt werden.

## C. Grieben & Wagner aus Döbeln

halten zur Messe Musterlager von Decimal-, Brücken-, Vieh- und Tafel-Waagen, patentirten Säemaschinen  
mit Schraubenventilator, Säckselschneidemaschinen u. c.

Stand: **Stoßplatz, Ecke der Königsstraße.**

# Th. Stecklenberg, Petersstr. 1, 1. Etage.

**Fabrik - Lager**  
aller Sorten  
Portefeuillewaaren,  
Albums,  
Schreibmappen  
etc. etc. etc. etc.

**Engros - Lager**  
aller Arten  
Schreib- und Zeichnen-  
Materialien,  
Stahlfedern, Haltern,  
Bleifedern etc. etc.

**Musterlager**  
von Cartonagen, als:  
Papeterien, Necessaires,  
Handschuhkasten etc.  
von C. F. Dreyspring  
in Lahr.

## Haupt-Depôt von Handlungsbüchern von Edler & Krische in Hannover

zu herabgesetzten Fabrikpreisen.  
Lager von Striegauer Notizbüchern, Brieftaschen etc. etc.  
Lager von französischen Prägepressen nebst Schriften.

## Für Gold- und Silberwaaren-Fabriken.



Die plastisch porösen Kohlenplatten und Kolben zum Lötben haben statt der gewöhnlichen Holzohle bereits in den meisten englischen, französischen und amerikanischen Fabriken Eingang gefunden. Sie haben vor der Holzohle den Vorzug, daß sie in denen für schnelle Arbeit passenden Formen hergestellt werden, im Gebrauch reinlicher sind, längere Dauer haben, und nicht fortbrennen, also nicht feuergefährlich sind etc. etc.  
Die unterzeichnete Fabrik liefert dieselben in verschiedenen Formen, und bittet Kenner und praktische Arbeiter sich selbst ein Urtheil darüber zu verschaffen. Die Preise sind billig.

**Fabrik plastisch poröser Kohle in Hamburg.**

Zu beziehen von R. Beinhauer, Alter Wall Nr. 10.

Leipzig Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

## Rafraicheurs (Nervenstärker)

p. Groß 12. — p. Dtd. 1 1/6.

## Neueste Knallflacons

p. Groß 6. — p. Dtd. 17 1/2 %.

Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

## S. M. Hock aus Wien und Prag.

Großes Musterlager der neuesten

### Wiener

Solzgalanterien, Kurzwaaren und Cigarrenspitzen.  
Eigene Fabrik von Meerschamwaaren, Accordions und Drehorgeln.  
**Petersstrasse No. 37, 1. Etage.**



## Gebrüder Brügger, Petroleum- u. Photogenlampenfabrik in Wien,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Markt, Barthels Hof No. 8, 2. Etage.**

**Corallen, Perlen, feine Steine**  
**Hautrive & Jilch, Paris,**  
Brühl Nr. 68.

## Kopfnetze

ist eine Partie billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 31, 1. Etage.

# Echte Pariser Herrenhüte

Cap rond, Sully, Henri IV. etc. sind soeben eingetroffen bei

von Laville, Petit & Crespin, Form  
**Français** et **Anglais**, feinste  
Qualität, neueste Modeform; ferner:  
Herbst- u. Winterhüte, Form **Marcel**,

**Theodor Pfitzmann,**

Neumarkt und Schillerstrasse.

# S. Reich & Co., Glasfabrikenbesitzer

aus Saida (Böhmen),

Markt, Barthels Hof Nr. 8, 2 Treppen.

**!! Bekanntmachung !!**

**Der Ausverkauf 12 Petersstrasse 12, 1. Etage**

wird Dienstag den 4. October früh eröffnet. Die Auswahl ist in Rock-, Mäntel- und Jackenstoffen in guter und billiger Waare ziemlich groß und werde ich wie immer recht billige aber feste Preise stellen.

**!! Drum komme Jeder!! 12 Petersstraße 12.**

## Wagen-Verkauf.

Eine Auswahl neue elegante Wagen und mehrere gebrauchte noch in gutem Zustande stehen zu verkaufen bei

**Carl Schneeweiss, Sattler und Wagenbauer.**

Königsplatz Nr. 4 (blaues Hof.)

**Sargmagazin Johannisgasse No 29 Rob Müller Tischlermeister**

**Tausende von Photographien**

und passende Rahmen dazu sind billig zu verkaufen à St. 1 1/2  $\%$ ,  
das Duzend 12  $\%$ .

**Lubenow aus Berlin,**

Augustusplatz, Budenreihe 15.

**Eine Münzsammlung,**

darunter Münzen über 4 und 5 Jahrhunderte alt,  
so wie Denkmünzen ist zu verkaufen 3. Buden-  
reihe. Zu erfragen bei Herrn C. A. Schmidt aus  
Lichte.

**Salon-Photogen, wasserhell,  
patent. Solaröl,**

allgemein für das vorzüglichste Fabrikat anerkannt, empfiehlt im  
Ganzen zu Fabrikpreis **G. M. Albani**, Frankfurter Straße 10.

Petroleum,

Salon-Photogen,

Prima Solaröl im Ballon und einzeln empfiehlt billigt  
**G. F. Hommel**, Windmühlenstraße Nr. 46.

**Pianinos und Pianoforte,**

vorzüglich schön im Ton, empfehlen billigt  
**Rahnefeld & Comp.**, Eiferstraße Nr. 7.

Das  
**Cigarren-Lager von C. J. van Diemen aus Hamburg,**

während der Messe Stadt Freiberg, Brühl Nr. 46, der Ritterstraße gegenüber, empfiehlt den geehrten Rauchern sein  
wohlfortirtes Lager der feinsten nur importirten **Savanna-** und **Hamburger Cigarren** im Preise von 16—200  $\%$   
pro Mille. Sämmtliche Waare ist gut abgelagert und für reelle Bedienung bürgt seine seit 16 Jahren in **Hamburg** bestehende  
und hier vielbekannte Firma.

Proben werden in jedem beliebigen Quantum abgegeben.

**Thee-Lager u. Comptoir**  
von **Kretschmann & Gretsche**  
befindet sich jetzt **neue Strasse No. 5.**



# Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Zweite Beilage zu Nr. 276.]

2. October 1864.

## Echt Amerikanische Nähmaschinen

für  
Familiengebrauch,  
Weißnäherei,  
Damenschneider-  
Arbeit,  
Fabrikation  
von wattirten  
Stepp-Arbeiten,  
Mützenschirmfabrikation.



für  
Guteinfassen

(30 Dgd. pr. Tag),  
Schneider-  
Arbeit,  
Schuhmacher-  
Arbeit,  
Portefeuillefabrikation,  
Schwerste Sattler-  
Arbeit,  
Wagen- u. Pferdegeschirrarbeit,  
und überhaupt allgemeine  
Fabrikationszwecke.

In New-York.

In allen Grössen.

Singer's „Lit. A.“ Familien-Nähmaschine ist als die beste und billigste Nähmaschine der Welt bekannt. Sie näht in gleicher Schönheit und Festigkeit mit Baumwolle, Seide und Zwirn sowohl feinsten Mull, Battist, Varege und Leinen, als auch schwerste Doublestoffe und Leder, ist unerreicht an Schnelligkeit, Eleganz und Solidität, von so einfacher Construction, daß ihre Handhabung in 1/2 Stunde zu erlernen ist, liefert Säume und Rappnähte in jeder Breite ohne Vorfalten mit der Hand, Einfassen mit Band, Kräufeln, Steppen, Schnur ein- und aufnähen, so wie mit Soutache verzierte Arbeiten, und leistet mehr wie 12 Näherinnen. Die ganz neue

### Zwei-Nadel-Nähmaschine

der Singer Mfg. Co. erregt ungeheures Aufsehen, und näht mit zwei Nadeln gleichzeitig zwei Steppreihen in bestimmter Entfernung von einander, z. B. an Damen- und Herrenstiefeln u. u., und liefert bei unvergleichlich größerer Accurateffe in derselben Zeit das Doppelte wie andere Maschinen. Es ist offenkundig, daß

### Singer's Nähmaschinen

auf allen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichnet wurden (z. B. goldene Medaille auf der Exposition Universelle in Paris und von dem „American Institute“ etc., und noch neuerdings auf den letzten landwirthschaftlichen Ausstellungen in Posen, Frankfurt a. D., Barchim u.).

Sämmtliche Maschinen liefern den einzig haltbaren eingeflochtenen Stich (Doppel-Steppstich). Unterricht gratis.

Während der Messe in Leipzig: Am Markt Nr. 6, zweite Etage.  
G. Neidlinger aus Hamburg, General-Agent für ganz Deutschland und den Norden.  
Rud. Ebert, Thomasgäßchen Nr. 9, Agent für Leipzig.

### Der Magische Ring.

Ein feines Kunststück, ganz neu

bei **Heinr. Fischer**, Grimma'sche Straße 24.

Stück 3 Mgr.

## Pariser und Wiener Chales

in reiner Wolle von 7 1/2 Thlr. an bis zu den feinsten empfiehlt

### F. Zehme,

Schuhmachergäßchen, von der Reichsstraße herein rechts das 1. Gewölbe.

# Nähmaschinen

eigner Construction, einfach und praktisch gearbeitet, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Mechaniker **Carl Meissner,**  
Emilienstraße Nr. 8.

Unterzeichnete macht ein geehrtes Publicum auf ihre als solid anerkannten und seit Jahren gefertigten

## elektrischen Klingeln (Haustelegraphen)

für Hotels, Geschäftslocale und Privatwohnungen, so wie alle mechanischen und Schlosserarbeiten,

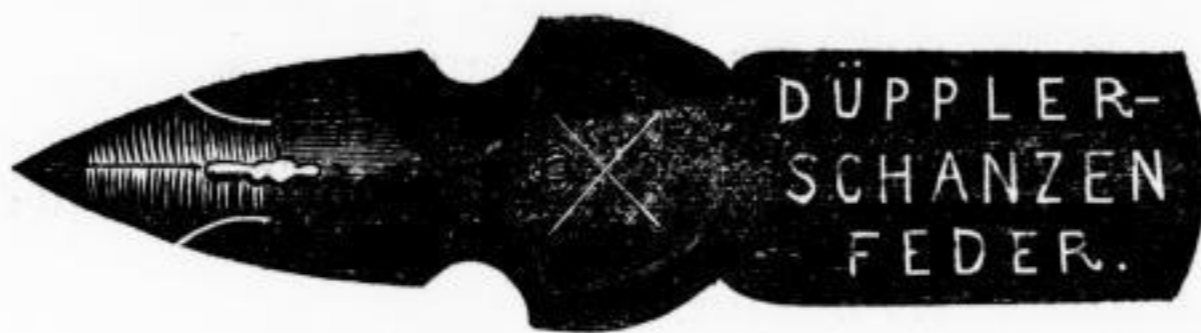
**feuerfeste Cassaschränke,**

**Brambeingerichte** und alle in diese Fächer einschlagenden Artikel aufmerksam.

**R. Thümmel's Fabrik in Leipzig.**

F. Lichtenberger, F. Günther, Geschäftsführer.

## Großes Messlager meiner rühmlichst bekannten Stahl- und Metall-Schreibfedern,



darunter wiederum viele Neuheiten:

### Düppler Schanzenfedern

in elegantester Verpackung mit dem Portrait  
des Prinzen

**Friedrich Karl von Preussen.**

Classical-, Philadelphia Patent-, Bank-, Schiller-, Humboldt-, Alexander- und galvanisch  
vergoldete Federn. Federhalter in großartigster Auswahl zu allen Preisen.

**Jules Le Clerc aus Berlin (Schloßplatz Nr. 11).**

Nr. 46 Auerbachs Hof Nr. 46.

## Glacé-Handschuhe eigener Fabrik

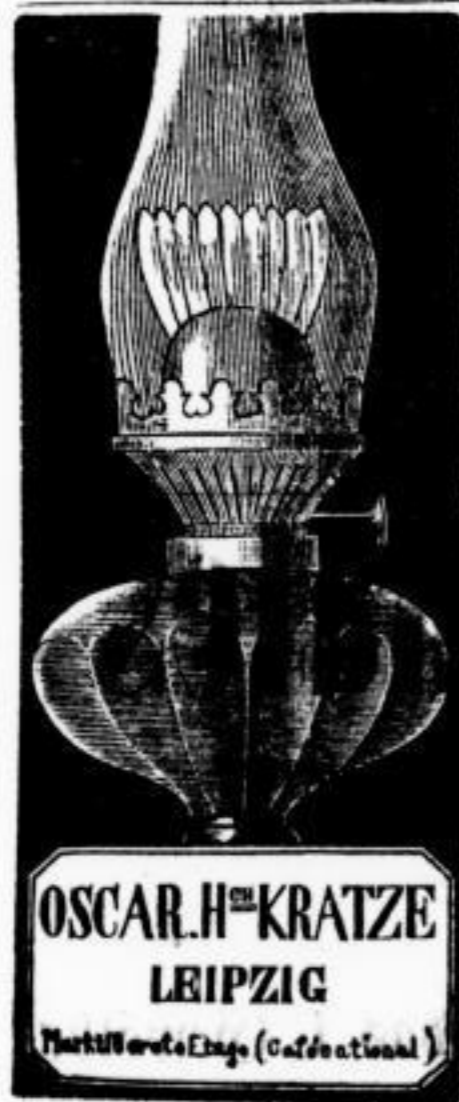
zu 6—7½ und 10  $\%$ , extrafeine 12½  $\%$ , Stepp-Handschuhe, die an Haltbarkeit jeden andern Handschuh übertreffen,  
22½  $\%$ , Winter-Handschuhe in allen Sorten in großer Auswahl zu Fabrikpreisen, Schlipse und Cravatten in den  
neuesten Mustern empfiehlt

Handschuh-Fabrikant **Aug. Diederich** aus Magdeburg.

Stand: Augustusplatz, 22. Budenreihe, vom Fahrweg S. Bude rechts, kenntlich an der rothen Firma.

**Treibriemen, Säckelmaschinen-Gurt, Spritzenschläuche,  
Stubendecken u. s. w., Seilerwaaren** empfiehlt

**Carl Schmidt,** 1. Reihe auf dem Augustusplatz.



## Vorräthig: Petroleum- und Solaröl- Lampen

von

**C. H. Stobwasser & Co.**

in Berlin,

**E. A. Gewecke**

in Hannover,

**R. Ditmar**

in Wien,

in allen Arten, so wie **Lampen-  
Cylinder, Lampen-Schee-  
ren, Lampendochte, Lam-  
penthelle** u. zu billigen Preisen  
bei **Oscar Hch. Kratze,**

Markt 16, Café National 1. Etage.

## Bauer & Kramer,

Fabrik von Notizbüchern und Brieftaschen  
in der Strafanstalt Zwickau.

Musterlager Nicolaistraße 53.

Eine Partie vorjähriger

**Cachenez, Kapuzen** und anderer  
**Fantasie-Artikel**

soll weit unter Selbstkostenpreis anverkauft wer-  
den bei

**W. & A. Ruth** aus Bockenheim,  
Nicolaistraße 45, 2 Treppen

(Antmanns Hof).

## Extr.

Stärke, Soda und Bleues in schönster Qualität billigt bei  
Reudnitz, Leipziger Gasse 40. **A. Ehrlich.**

russ. Wachsseife à 60 5  $\%$ ,  
Kerntalgseife à 60 4  $\%$ ,  
Sarzseife à 60 3½  $\%$ ,  
Schmierseife à 60 3  $\%$ .

**A. Ehrlich.**

## Unterzeichneter

empfehlte sich mit seinem noch gut assortirten Lager aller Arten

# Harlemer Blumenzwiebeln

unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.  
Preisverzeichnisse gratis!

**Carl Friedr. Rietzschel,**

Petersstraße Nr. 41 und Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof.



Hyacinthe.



Maiblume.



Narcissen.



Scilla.

## Schieferpergament,

weißes und gelbes Papierpergament, sowie solches zu Büchern und Tafeln divers verarbeitet, empfiehlt die Fabrik von  
**Ph. Plady in Grimma.**

**Zu verkaufen** ist verhältnißhalber ein **Hausgrundstück**, innere Stadt, worin eine große Restauration betrieben wird und welches 7% netto Zinsen trägt, mit 5000  $\text{fl.}$  Anzahlung. Näheres im Localcomptoir von F. Fleischhammer, Brühl, Schwabes Hof.

**Zu verkaufen** ist Familienverhältniß halber ein schönes einträgliches Haus, massiv, mit Garten, es trägt über 7%, in der westlichen Vorstadt. Näheres unter J. C. 64. in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

## Bier Zehntenantheile

von einem in Abbau begriffenen Zwickauer Steinkohlenwerke sind zu verkaufen.  
Näheres auf frankirte Anfragen unter F. F. # 10 poste rest. Plauen.

## Theater = Abonnement.

Von 1 Platz Parterre-Loge kann ein Theil abgetreten werden. Schriftliche Anmeldungen übernimmt gütigst Herr Theodor Pfitzmann, Neumarkt Nr. 22.

Eine Auswahl neuer und gebrauchter Flügel, Piano und Tafelform sind zu verkaufen und zu vermieten in der Pianofortefabrik von  
**Franz Leideritz, an der Pleiße Nr. 7.**

**Pianinos**, elegant im Bau und Ton, eigener Fabrik, empfiehlt unter Garantie  
**L. J. Schoene, Alexanderstraße 15, Reichels Garten.**

**Pianinos** sind mit Garantie billig zu verkaufen  
Körnerstraße am Zeiger Thor.

Ein im besten Zustande befindliches **Piano** in Mahagoni 6 $\frac{3}{4}$  oct., hiesige Fabrik, soll Verhältniß halber für den festen Preis von 95  $\text{fl.}$  verkauft werden große Windmühlenstraße Nr. 33 links 2. Etage.

Ein ausgezeichnetes tafelf. **Pianoforte** mit Platte ist billig zu verkaufen hohe Straße 18 Hinterhaus 2. Thür 3 Treppen.

Ein 7 oct. engl. **Stuckflügel** und ein tafelf. **Pianoforte** steht billig zum Verkauf Königsplatz 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein sehr schönes 6 $\frac{3}{4}$  oct. **Piano**, gebraucht, ist äußerst billig zu verkaufen Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Ein **Piano**, ausgezeichnet im Ton und Spielart, ist billig und mit Garantie zu verkaufen Ritterstraße Nr. 46, 1 Treppe.

**Zu verkaufen** steht ein neues elegantes 7octav. **Piano** Hofplatz (Kurprinz), Seitengebäude rechts letzte Thür 1 Treppe.  
**Pianinos, Flügel und Pianoforte**, neu und gebraucht, empfiehlt billigt  
**Carl Waage, Erdmannstraße Nr. 14.**

## 1 Piano, 2 elegante Polstergarnituren,

1 Plüschgarnitur, 4 Kronleuchter, div. Delgemälde zur Zimmerdecoration zc. Verkauf Kupfergäßchen Gewölbe Nr. 7.

**Billig zu verkaufen** ist 1 **Saalbr.**, welche 8 Stück spielt, so wie einige **Delgemälde** Dresdner Straße Nr. 57, Hintergebäude rechts parterre.

## 4 eis. Geldcassen, Comptoirpulte

u. a. Geschäftsutensilien zc. Verkauf Kupfergäßchen Gewölbe Nr. 7.

## Möbels, Sophas, Spiegel zc. Verkauf.

NB. Neue und gebrauchte. Kupfergäßchen, Gewölbe Nr. 7.

**Zu verkaufen** steht billig 1 Schreibsecretär, Kirschb., 1 dgl. Mahagoni, 12 Stück Doppelfenster Sternwartenstraße Nr. 18—19.

**Zu verkaufen** ist billig ein Maschinenofen Thonbergstraßenhäuser Nr. 6 in der Schulgasse.

Einen ausgezeichneten egalen Posten von schöner Wäsche, diesj. Schurwolle in Bündeln ca. 54 Ctr., offerirt den Herren Kammgarnspinnfabrikanten nur als eine empfehlenswerthe Kammwolle. Auch paßt sie zu andern schönen Stoffen. Preis à Ctr. 67 $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ . Offerten unter C. P. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Trommeln** sind 2 Stück zu verkaufen goldene Kutsche beim Hausmann.

# Wagen,

mehrere elegante ganz und halbverdeckte neue Wagen, unter Garantie, sowie mehrere gebrauchte empfiehlt zu billigen Preisen J. G. Lange, kleine Windmühlengasse 11.



Ein Transport guter **Arbeitspferde** und einige schöne Ponys sind eingetroffen und stehen im Gasthof zur goldenen Sonne in Leipzig zum Verkauf.



## L. Hirschfeld, Pferdehändler.

Da ich eine große Reise vor habe, beabsichtige ich meine 3 guten **Wagenpferde** preiswürdig sofort zu verkaufen. Ein Pferd eignet sich vorzüglich zum Reiten.  
Admiral **Julius Piccolomini** auf dem Rossplatz.

Ein **fettes Schwein** steht zu verkaufen in Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 139.

**Zu verkaufen** sind billig 3 schöne Exemplare **ausgestopfter Vögel** in Glasfästen (1 Bussard, 1 Wandersalpe und eine Sumpfschneule) Waldstraße Nr. 36, 1. Etage.

## Material = Waaren =, Seife =, Lichte =, Tabak = und Cigarren = Handlung, verbunden mit Destillation.

**Alte Ambalema - Cigarren**  
25 St. 6  $\text{fl.}$ , 6 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ , mit Cuba 8  $\text{fl.}$ , Hav. Londres 7 $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ , la Perla 10  $\text{fl.}$ , Tipp Topp 12  $\text{fl.}$ , Regalia Londres 15  $\text{fl.}$ , Ausschuß Hav. Trabucos anstatt 12  $\text{fl.}$  bloß 8  $\text{fl.}$  empfiehlt  
**Julius Klessling, Grimma'scher Steinweg 54.**

Ein **Materialwaaren = Geschäft** wird zu übernehmen gesucht. Offerten wolle man gefälligst bei Herrn **Ottomar Bödl, Gainsstraße, abgeben.**

**Zu kaufen gesucht** wird eine Bogelflinte, Tesching. Adressen bei Herrn Speisewirth Voigt, Katharinenstraße Nr. 20 im Keller.

## Heiraths = Gesuch.

Für einen hiesigen Bürger und Hausbesitzer ohne Kinder wird eine Lebensgefährtin gesucht in mittleren Jahren, am liebsten vom Lande, ein oder zwei Kinder finden Wohlgefallen, etwas Vermögen und gute Wirthschaft verstehen wird beansprucht. Geehrte Reflectanten können ihre werthen Adressen unter den Buchstaben J. W. H. bei Herrn **Otto Klemm, Universitätsstraße**, niederlegen. Verschwiegenheit wird zugesichert.

Bei einer anständigen Witwe finden einige Pensionäre Aufnahme, wobei die liebevollste, freundlichste Pflege und Behandlung zugesichert wird. Werthe Adressen bittet man unter der Chiffre A. Z. # 100. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Agent, welcher der hiesigen Grosso-Kundschaft in Colonial- und Farbwaaren bereits bekannt ist, wünscht sich mit einem ältern Collegen zu gemeinschaftlicher Thätigkeit zu verbinden. Adressen unter J. E. T. durch die Expedition dieses Blattes.

### Gesucht zwei Reisende

in gesetztem Alter, mit imponirendem Aeußeren, für eine Fabrik. Nur solche, welche ganz gut empfohlen und befähigt sind, mit Kaufleuten als auch mit Behörden Geschäfte abzuschließen und ihre kaufm. Laufbahn, Kenntnisse und Verhältnisse ausführlich brieflich R. R. # 2. franco poste restants mittheilen, werden berücksichtigt.

**Für ein Kurzwaaren-Geschäft en gros** wird ein Commis (Israelit) zu engagiren gesucht, welcher mit diesen Artikeln vertraut ist und über seine Solidität sich vollständig legitimiren kann.

Näheres bei Fräulein Stabe, Kleine Fleischergasse Nr. 6.

Für ein Leinen- und Weißwaaren-Geschäft ersten Ranges in einer großen süddeutschen Stadt wird ein routinirter tüchtiger Verkäufer gesucht.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Friedmann aus Frankfurt am Main, Reichstraße Nr. 33 im 2. Stod.

Gesucht wird den 15. Oct. a. c. ein militärfreier Commis für den Detailverkauf und schriftlichen Arbeiten eines hiesigen Papiergeschäfts gegen einen Jahresgehalt von 80—100  $\text{fl}$  bei freier Station. Anmeldungen werden unter Vorlegung der nöthigen Zeugnisse in dem Agenturcomptoir Neumarkt Nr. 9 angenommen.

Auf einem Hüttenwerke im Inlande ist die Stellung eines **Inspectors, resp. Materialien-Verwalters** vacant und soll durch einen zuverlässigen, soliden, sicheren Mann, ob verheirathet oder ledig, dauernd besetzt werden. Derselbe hat die schriftlichen Arbeiten (einfache Buch- und Cassaführung) zu übernehmen, das Arbeiter-Personal zu löhnen, den Versandt zu leiten und überhaupt das Ganze zu überwachen. — Specielle kaufmännische, oder sonstige Fachkenntnisse sind nicht bedingt. Das Jahresgehalt beläuft sich neben freier Wohnung auf ca. 800  $\text{fl}$  und Lantième.

Mit guten Empfehlungen versehene Bewerber, welche sofort oder auch später antreten können, mögen unter Darlegung ihrer Verhältnisse sich baldigst wenden an den Kaufmann **W. Matthies**, neue Grünstraße Nr. 33 Berlin.

### Ein Lithograph,

welcher auch Kenntniß vom Drucken hat, kann dauernde Beschäftigung finden und sogleich eintreten bei

**F. M. Bischoff in Windsheim,**  
Mittelfranken (Königreich Bayern).

### Buchbinder = Gehülfen,

gute Arbeiter, finden dauernde Arbeit bei

**Th. Anaur, Bolkmars Hof.**

### Ein geübter Pressenvergolder

wird gesucht und kann sofort antreten in der Lederwaaren-Fabrik von

**Gottfried Schulze, Petersstraße Nr. 1.**

Einen **Buchbindergehülfen** auf Bücher sucht

**B. Pfeiffer, Poststraße Nr. 8.**

**Ein Kunst-Gärtner** gesucht. Ausführliche briefl. Gesuche bei Hrn. Böhle u. Co. hier abzugeben.

**Tüchtige und solide Cigarrenarbeiter** finden gute und dauernde Beschäftigung bei **Adolph Martin, große Windmühlenstraße Nr. 15.**

### Schreibe = Lehrling.

Sollte ein gut gestiteter, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener Knabe geneigt sein, als Schreibe = Lehrling baldigst placirt zu werden, so wird ihm jetzt hierzu eine günstige Gelegenheit geboten.

Selbstgeschriebene Offerten sind unter S. # F. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zur Erlernung der Buchbinderei und Portefeuille wird ein Sohn achtbarer Aeltern verlangt. **Otto Wurm, Schützenstraße Nr. 4.**

### Arbeiter, finden Beschäftigung in der Maschinen = Ziegelei in Leipzig.

Einen kräftigen arbeitsamen Menschen für mein Holzgeschäft sucht

**Gottlob Müller.**

Gesucht wird für ein Engros-Geschäft zum sofortigen Antritt ein kräftiger Bursche im Alter von 17—18 Jahren, der wo möglich im Paden schon erfahren ist. Zu melden Königplatz Nr. 14, 2 Treppen zwischen 2—4 Uhr.

Gesucht wird ein gewandter Kellner auswärts und eine flotte Bier- und Büffetmamsell. Näheres Weststr. 66 bei F. Möbius.

Ein kräftiger Bursche im Alter von 18—20 Jahren wird gesucht Brühl Nr. 82 im Vordergebäude 2 Treppen in der Watten-Fabrik.

Gesucht wird ein anständiger Laufbursche im Alter von 14 bis 17 Jahren für ein hiesiges Geschäft. Das Nähere bei E. F. Strauch, Reichstraße Nr. 8 parterre.

Gesucht wird ein Laufbursche von 16 Jahren, der sogleich antreten kann, Reichels Garten, Vordergebäude links bei Graul.

### Directrice = Besuch.

Eine tüchtige Blumenarbeiterin findet als Directrice per 1. November a. c. Placement in einem Dresdner Geschäft. Frankreich Offerten beliebe man unter Aufgabe von Referenzen mit Chiffre M. M. # 10. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine **gewandte Zusneiderin**, welche gleichzeitig das Confectioniren und Arrangiren von Weißwaaren versteht, wird für hohes Salair in ein auswärtiges Weißwaaren-Fabrikgeschäft zu engagiren gesucht.

Nur tüchtige Reflectantinnen wollen sich persönlich melden Hallstraße Nr. 15, 1. Etage 3. Thür.

Gesucht wird eine perfecte Schneiderin. Nur solche können sich melden Petersstr. 3 Könige, Vordergebäude 4 Treppen.

Geübte **Pugarbeiterinnen** so wie auch Lernende werden gesucht im Puggeschäft von J. E. Bauermann, Hainstraße 22.

Eine perfecte Pugmacherin wird zum sofortigen Antritt nach auswärts zu engagiren gesucht durch **Werner & Möhling.**

Gesucht werden geübte Fançon-Arbeiterinnen Inselfstraße Nr. 14, 3 Treppen, Hinterhaus.

Gesucht wird zum 15. d. M. oder den 1. Nov. ein gebildetes Mädchen, welches die Wirthschaft eines Herrn mit einem 3jährigen Kinde zu führen versteht, zugleich ein starkes ansehnliches Mädchen, welches gut kochen kann. Zu erfragen niederer Part 4, 3 Tr.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches **Kindermädchen Eisenbahnstraße Nr. 20, 3 Treppen.**

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit Gerberstraße Nr. 5.

Gesucht wird ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und auch Hausarbeit mit übernimmt.

Zu erfragen alte Burg Nr. 11 beim Hausmann Heine.

Gesucht sofort oder zum 15. October ein ordentliches Dienstmädchen, am liebsten vom Lande. Anmeldungen in hies. Nonnenmühle.

Gesucht wird zum baldigen Antritt ein Dienstmädchen in gesetztem Jahren, welche einer Wirthschaft vorstehen kann, alte Burg Nr. 1 beim Lohnkutscher E. E. Beyreuther.

Gesucht wird ein junges Kindermädchen sofort oder zum 15. October Grimm. Straße 31, im Hofe rechts 4. Etage.

Gesucht wird zum 15. Oct. ein zuverlässiges und reinliches Dienstmädchen für häusliche Arbeit und zur Wartung eines Kindes Petersstraße Nr. 40, Treppe links 2. Etage Thüre links.

Ein braves und ordentliches Dienstmädchen wird zum 1. November gesucht. Mit Buch zu melden Wiesenstraße 20, 2. Etage links.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine gesunde und kräftige Amme durch **Elisabeth Reichholdt, Hebamme, Neukirchhof 25, 1.**

Eine gesunde Amme wird zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres bei der Hebamme Frau Ehrlich, Mühlgasse Nr. 8.

### Agentur = Besuch.

Ein in Hamburg ansässiger Agent wünscht noch die Vertretung einiger für diesen Platz passender Artikel.

Näheres bei **Scheller, Wittich & Scherb, Hainstraße 1, zweite Etage.**

### Agenturgesuch für die Rheinprovinz.

Ein thätiger Kaufmann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht Agenturen für den Niederrhein.

Gegenwärtig hier in Leipzig anwesend, bittet derselbe fr. Offerten an die Expedition d. Bl. unter La. H # 6 einzureichen.

Ein Kaufmann, der längere Zeit selbstständig seinem Tuch- und Herren-Garderobe-Geschäft vorgestanden, sucht, wegen Aufgabe desselben, für Berlin die Vertretung achtbarer Häuser in der Tuch-, Manufactur- oder Herren-Artikel-Branche. Herr Adolph Meyer jun. in Leipzig hat die Güte Adressen in Empfang zu nehmen und wird auch Auskunft ertheilen.

## Zu vertreten gesucht

ein leistungsfähiges **Glauchauer** oder **Meeraner** Haus für den Süden von einem sachkundigen Manne. Offerten nehmen entgegen **H. Kleeamm & Co., Leipzig, Café national 2. Etage.**

Ein in allen Comptoirarbeiten bewandter junger Mann wünscht als Buchhalter oder auch in ähnlicher Branche in ein hiesiges Geschäft zu treten. Adressen unter **CF 100** in der Expedition d. Bl.

Für einen jungen Mann wird in einer gut renommirten Schlosser- oder Maschinenbau-Werkstatt Leipzigs oder Umgegend eine Stelle als Schlosserlehrling gesucht. — Gefällige Offerten erbittet man unter der Chiffre **A. R. H. 4.** poste restante Taucha.

Ein junger unbescholtener Mensch sucht einen Posten als Markthelfer, Diener oder andere Beschäftigung, welcher auch einigermaßen mit der Feder und im Rechnen bekannt ist. Geehrte Herrschaften mögen ihre werthe Adresse in der Expedition d. Bl. unter **M. S. 72.** niederlegen.

Gesucht wird von einem Fräulein, nicht von hier, welches schon in Detailgeschäften thätig war, im Rechnen und Schreiben geübt, eine Verkaufsstelle mit einem Jahresgehalt von ca. 30—40  $\text{fl}$  nebst freier Station. Näheres im Localcomptoir Neumarkt Nr. 9.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 15. Oct. eine Stelle als Verkäuferin. Gest. Nr. bittet man niederzulegen bei **Hrn. Julius Dietrich, Universitätsstr. 1.**

Ein streng solides und gebildetes Mädchen sucht eine Stelle, sei es als Wirthschafterin bei einem älteren Herrn oder als Verkäuferin. Näheres Reudnitz, Täubchenweg Nr. 256 V parterre.

Eine gesunde Amme, die ein paar Monate gestillt hat, sucht sofort einen Dienst. Neumarkt Nr. 12, 4 Treppen. B.

Gesucht wird zur Anlegung eines Geschäfts ein Local, bestehend in einer Hof-Parterre-Räumlichkeit mit Remise und Stallung nebst zwei heizbaren Piecen, welche sich zu einem Comptoir eignen, durch das Localcomptoir Neumarkt 9.

## Für nächste Messen

wird in der Lage **Reichstraße** vom Brühl bis zum Böttchergäßchen in der ersten oder zweiten Etage ein Logis von 2 Zimmern gesucht. Näheres Reichstraße Nr. 24 parterre.

Gesucht wird als Comptoir eines ruhigen Geschäfts eine unmeublirte Stube in erster Etage in der mittleren Stadt oder westlichen Vorstadt. — Adressen bittet man unter **B A H 57** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird eine kleine anständige Familienwohnung möglichst bald zu beziehen. Adressen bittet man unter **E. Z. in der Expedition d. Blattes** niederzulegen.

Von einer ruhigen Familie wird ein kleines Familienlogis im Preis von 40—60  $\text{fl}$  zu mietzen gesucht, verhältnißhalber sogleich zu beziehen und nicht zu entfernt von der innern Stadt. Nr. bittet man gef. unter **A. S. in der Exp. d. Bl.** niederzulegen.

Ein Paar junge Leute suchen sofort eine einfach meublirte Stube mit Kochofen. — Adressen niederzulegen beim Kaufmann **Voigt, Dresdner Straße.**

## Logis = Besuch.

Ein anständiger Beamteter sucht für Ostern a. k. ein Familienlogis von 3 bis 4 Zimmern und Zubehör, wo möglich hohes Parterre und mit Garten, im Preise von 120—160  $\text{fl}$  jährlich. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre **A. B. 11.** abzugeben.

Gesucht werden zum 1. December d. J. zwei meublirte oder unmeublirte Stuben 1 Treppe hoch in den lebhafteren Theilen der inneren Stadt. Adressen abzugeben **Thalstraße Nr. 1, 1 Treppe.**

Gesucht wird **pr. 1. November an der Promenade** ein fein meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. unter **J. K.** niederzulegen.

Gesucht wird ein unmeublirtes Zimmer bis zum Preise von 18  $\text{fl}$  p. a. Gefällige Adressen erbittet man sich unter **S. A. Nr. 23** Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird gegen Pränumerando = Zahlung sogleich oder später Stube und Kammer ohne Meubels. Adressen **F. G.** bittet man Preußergäßchen Nr. 5 im Productengeschäft abzugeben.

Eine streng solide junge Dame sucht bei ruhigen möglichst älteren Leuten ein meublirtes meßfreies Zimmer (ohne Bett) nebst Mittag und Abendessen. Adressen werden unter **A. Nr. 99.** in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine meublirte Stube ohne Bett mit Hausschlüssel wird zu mietzen gesucht. — Offerten mit Preisangabe in der **Jünger'schen** Buchhandlung, **Gewandgäßchen Nr. 2** abzugeben.

Gesucht wird von einer jungen Dame eine meublirte Stube mit separatem Eingang. Adressen unter **W. S.** durch die Expedition d. Bl.

Eine Restauration in bester Lage, ferner eine Barbierstube, letztere namentlich für junge Anfänger passend, hat in Auftrag zu vermietzen

**Carl Winde, kleine Fleischergasse Nr. 15, 1. Etage.**

Im Kloster alhier ist von jetzt an ein schöner geräumiger Keller zu vermietzen. Näheres beim Hausmann **Strasser** daselbst.

Ein sehr geräumiger trockener Boden in einem großen Hause der **Grimma'schen Straße**, als Waaren-Niederlage sich besonders eignend, ist sofort zu vermietzen. Näheres **Universitätsstraße Nr. 2, 1. Etage rechts.**

Zu vermietzen ein Gewölbe in der Nähe der **Grimma'schen** und **Reichstraße**, mehrere Gewölbe, erste Stagen, **Niederlagen** und **Hausstände**. Auch werden Aufträge angenommen zur Weitervermietung. Näheres im Local-Comptoir von **F. Fleischhammer, Brühl, Schwabe's Hof.**

Zu vermietzen ist ein kleines Gewölbe in einem frequenten Durchgange **Burgkeller-Durchgang** im Senfgeschäft.

## Meßvermietung.

Das bis jetzt von **Herrn Bürgel & Nader** aus **Apolda** innegehabte Gewölbe, **Schuhmachergäßchen Nr. 8**, ist für die folgenden Messen zu vermietzen. Näheres zu erfragen **Augustusplatz 20. Reihe bei J. G. Säger.**

Zu den nächsten Messen ist ein hübsches Local in der ersten Etage **Hainstraße Nr. 22, vis à vis Hotel de Pologne** zu vermietzen.

Vermietzung eines kleinen Verkaufslcales im **Heilbrunnen** am **Brühl** im Hofe parterre nebst Wohnung. Näheres bei **Frau Steinbach** daselbst im Hofe rechts 2 Treppen.

## Meßvermietung.

Ostern 1865 wird frei ein großes Erkerzimmer nebst Schlafgemach, passend zu Musterlager, **Petersstraße Nr. 33, 2. Etage.**

## Meßvermietung.

Eine große Erkerstube nebst Altoven und eine helle einfenstrige Stube sind zusammen oder getheilt für nächste Oster- und folgende Messen als Musterlager oder Verkauflocal zu vermietzen. Näheres **Grimma'sche Straße Nr. 32, 2 Treppen.**

Wohnungen, Geschäftslocale und Gewölbe in allen Lagen der Stadt und Vorstadt, so wie zu allen Preisen hat in Auftrag zu vermietzen

**Carl Winde, kleine Fleischergasse Nr. 15, 1. Etage.**

## Vermietzung.

Im neu erbauten Hause **Sophienstraße Nr. 14** sind Parterre und 3 Stagen ganz oder getheilt zu vermietzen durch **Zimmermeister Starik** daselbst.

Ein Logis nebst Heuboden und Stallung für fünf Pferde ist von Neujahr an zu vermietzen **Gerberstraße Nr. 8.**

Ein kleines Familienlogis ist zu vermietzen und sofort zu beziehen. Zu erfragen **Johannisgasse Nr. 39, 1 1/2 Treppe.**

Ein sehr freundliches Dachlogis, 3 Treppen, Sommerseite, bestehend aus 2 Stuben und 1 Kammer nebst Zubehör, ist an stille Leute ohne Kinder zu vermietzen und kann sofort bezogen werden, Preis 60 Thlr. Näheres hohe Straße Nr. 17, 1. Etage.

## Vermietzung.

Eine schön eingerichtete 1. Etage von 3 Stuben, Kammern, Küche, Holz- und Kohlenraum, Boden und Gartenabtheilung nebst Benutzung des Wasch- und Kollhauses u. ist sofort für 100  $\text{fl}$  p. Anno zu vermietzen bei **E. F. Weber, Mahlmannstraße 3 C** am Brandvorwerk.

Zu vermietzen ist ein Logis 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller und Zubehör **Elisenstraße 14.** Zu erfragen parterre.

**Körnerstraße** rechts am **Reizer Thore** ist die halbe Etage 1 Treppe links für 110  $\text{fl}$  zu vermietzen.

## 70 Brühl 70

dritte Etage von Ostern 1865 ab zu vermietzen.

**Zu vermieten** sind noch zwei Familienlogis zu 45 und 48  $\text{fl}$ , sogleich zu beziehen, nur an stille Leute  
Hospitalstraße Nr. 13.

### Garçon-Logis.

**Zu vermieten** und sogleich zu beziehen ist eine freundl. Stube und Schlafstube gut meublirt Königsstraße Nr. 2, Treppe E dritte Etage bei E. F. Hering.

**Zu vermieten** ist ein heizbares Stübchen mit Hausschlüssel an einen anständigen Herrn kleine Fleischergasse Nr. 7, 2 Tr.

**Zu vermieten** ist ein kleines Stübchen, auch ist eine gut meubl. Stube mit Schlaf. gleich zu beziehen Sternwartenstr. 11C, 2. Et.

**Zu vermieten** ist eine meublirte Stube  
Peterssteinweg Nr. 13 im Hinterhause 2 Treppen rechts.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen ist eine schöne meublirte Stube an einen oder 2 Herren Markt 17, 4. Et. v. heraus.

**Zu vermieten** ist sofort eine Stube nebst Kammer an 1 oder 2 Herren Inselstraße Nr. 15, 1 Treppe rechts vorn heraus.

**Zu vermieten** ist sofort oder auch später ein fein meublirtes neu tapeziertes Zimmer mit freundlicher Schlafstube, Saal- und Hausschlüssel, an einen oder zwei Herren Neukirchhof 32, 2. Etage, Herrn Tuchdecaeur Krebs' Haus.

**Zu vermieten** ist eine freundlich meublirte Stube mit Kammer an 1 oder 2 Herren Königsstraße Nr. 7, 4 Treppen.

**Zu vermieten** sind zwei freundliche meublirte Zimmer mit Cabinet an Studirende Brühl 6, 2. Etage.

**Zu vermieten** ist ein gut meublirtes Zimmer mit hellem Schlafzimmer Thomasmühle, Conditorei.

**Zu vermieten** an Herren eine freundliche meublirte Stube nebst Hausschlüssel Sternwartenstraße Nr. 11, 1 Treppe links.

**Zu vermieten** ist sofort oder zum 15. d. M. an Herren eine schöne freundliche Stube vorn heraus, Aussicht nach dem Johannisthal, wozu auch Schlafstube abgelassen werden kann,  
Leichstraße Nr. 2, 1. Etage.

**Zu vermieten** ist sogleich oder 15. November eine schöne Stube nebst Kammer an einen oder zwei ledige Herren, mehlfrei, Hainstraße Nr. 28, 4. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** und sofort zu beziehen ist ein fein meublirtes Zimmer mit Saal- und Hausschlüssel Bosenstraße Nr. 4, 2. Et.

**Zu vermieten** sind einige ausmeublirte Stuben  
Glockenstraße Nr. 1, 2 Treppen.

**Zu vermieten** ein freundliches Stübchen an einen Herrn  
Raundörfchen Nr. 5, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist ein fein meublirtes Garçonlogis, bestehend aus Zimmer und Cabinet, Moritzstraße Nr. 13, 1. Etage links.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube für einen Herrn oder Dame in Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 99, 3 Tr. vornh.

**Billig zu vermieten** ist eine freundliche Stube zur Neujahr- oder Ostermesse Neumarkt Nr. 40, 4. Etage.

**Zu vermieten** ist sogleich oder zum 15. Oct. ein gut meublirtes Garçonlogis Universitätsstraße Nr. 1, 3. Etage.

### Garçon-Logis.

Ein meublirtes Zimmer mit Schlafzimmer ist sogleich zu beziehen Marienvorstadt, Reudnitzer Straße Nr. 12, 2 Tr. links.

Ein **Garçon-Logis**, bestehend aus einem elegant meublirten zweifenstrigen Wohn- nebst einfenstrigem Schlafzimmer in erster Etage, ist sofort oder später an einen oder 2 Herren zu vermieten  
Waldstraße Nr. 36, 1. Etage.

Zwei gut meublirte mehlfreie Stuben sind sofort zu vermieten  
Klostergasse Nr. 3, 4. Etage rechts.

Ein anständiges gut meublirtes Garçonlogis ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden Rosenthalgasse Nr. 4 parterre.

Eine freundliche Stube separat ist an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten vorn heraus 2 Treppen Gerberstraße Nr. 10.

Eine helle freundliche Stube nebst Schlafcabinet, gut heizbar, mit Doppelfenster, Aussicht auf die Promenade, separatem Eingang und Hausschlüssel, ist für den 15. d. Mts. zu vermieten  
niederer Park Nr. 4.

Ein heizbares Stübchen ist zu vermieten  
Moritzstraße Nr. 10 parterre.

Ein kleines meublirtes Stübchen ist an ledige Herren zu vermieten große Fleischergasse Nr. 20, Hof rechts bei Müller.

Eine fein meublirte Stube, separat, mehlfrei, ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten Petersstraße, 3 Rosen Hof rechts 2 Treppen beim Mechanikus.

Zwei gut meublirte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten kleine Fleischergasse Nr. 9, 1. Etage.

Zwei schöne meublirte Zimmer sind sogleich zu vermieten  
Hainstraße Nr. 20, 1 Treppe.

Eine meublirte Stube mit Kammer ist an einen oder zwei Herren billig zu vermieten, auch daselbst noch eine einzelne meubl. Stube  
Thalstraße Nr. 9, 4 Treppen links.

Eine freundliche gut meublirte Stube mit Schlafkammer an einen oder zwei Herren jetzt oder später zu vermieten.  
Lauchaer Straße Nr. 6, 3 Treppen rechts.

Stube und Kammer ist zu vermieten mit Saal- und Hausschlüssel Burgstraße Nr. 6, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine Kammer mit Betten in der Burgstraße Nr. 20 bei Greiß.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Stube an einen oder zwei Herren als Schlafstelle kl. Fleischergasse 28, 4 Tr. vorn heraus.

**Zu vermieten** ein heizbares Stübchen für Herren als Schlafstelle. Petersstraße 38. Treppe B, 2 Treppen.

Stube und Kammer als Schlafstelle für ein oder zwei Herren zu vermieten Grenzgasse Nr. 10, im Vorderhause 3 Tr. links.

Eine Stube ist als Schlafstelle an zwei Herren zu vermieten  
Gewandgäßchen 2, 2. Etage.

Eine Stube mit Schlafkammer sind als Schlafstellen zu vermieten für Herren Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen rechts.

Eine freundliche Stube als Schlafstelle ist zu vermieten  
Friedrichstraße Nr. 45, 2 Tr.

**Zu vermieten** sind zwei Schlafstellen an Herren in einer freundlichen heizbaren Stube mit separatem Eingang Petersstraße Nr. 37, 4. Etage (nicht Dach).

In einem einfach meublirten Stübchen mit sep. Eingang ist eine Schlafstelle für Herren offen Burgstraße Nr. 10, im Hofe quervor 1 Treppe bei Reiche.

Eine heizbare freundliche Schlafstelle ist in einem Stübchen, nicht fein meublirt, offen Karlstraße Nr. 7, 4 Treppen rechts.

**Zu vermieten** sind zwei Schlafstellen an ordnungsliebende Herren bei Witwe Ebert, Brühl Nr. 15.

**Zu vermieten** sind zwei Schlafstellen und ein Stübchen für Herren Barfußgäßchen 8, 2 Treppen.

**Zu vermieten** sind 2 freundliche Schlafstellen an Herren kleine Fleischergasse Nr. 4, 4. Etage vorn heraus.

**Zu vermieten** ist eine Schlafstelle an ein solides Frauenzimmer Friedrichstraße Nr. 35, 2 Treppen.

**Zu vermieten** sind zwei freundliche Schlafstellen an solide Herren kleine Fleischergasse Nr. 9, 2 Tr. vorn heraus rechts.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten Lehmanns Garten 4. Haus, 4 Treppen links, 2. Thüre.

Eine freundliche Schlafstelle ist sofort zu vermieten mit sep. Eingang kleine Windmühlenstraße Nr. 13, 1 Tr. bei Gerhardt.

Eine freundliche Schlafstelle mit Hausschlüssel ist zu vermieten  
Reudnitz, Seitengasse Nr. 63, 2 Treppen links.

Für einen soliden Herrn ist eine Schlafstelle offen  
große Fleischergasse Nr. 20 links, 3 Treppen links.

Zwei Schlafstellen sind offen Elsterstraße Nr. 18 im Seitengebäude 2 Treppen, separater Eingang.

Ein ganz solides ordentliches Mädchen kann gegen häusliche Verrichtung Schlafstelle erhalten Reichels Garten, Dorotheenplatz Nr. 8, 2 Treppen links.

**Offen** ist eine Schlafstelle für Mannspersonen Reichels Garten, Colonnadenstraße Nr. 2 parterre.

**Offen** stehen freundliche Schlafstellen für solide Herren  
Petersstraße Nr. 4, Treppe B 2 Treppen.

**Offen** ist eine Schlafstelle  
Windmühlenstraße Nr. 2 im Hofe 2 Treppen.

**Offen** ist eine Schlafstelle in einem heizbaren Stübchen Zeigerstraße Nr. 34, im Hintergebäude 2 Treppen rechts.

**Offen** ist eine Schlafstelle für einen Herrn Reichstraße 23, im Hofe rechts 1 Treppe.

**Offen** sind zwei Schlafstellen für Herren (mehlfrei)  
Neumarkt Nr. 40, Hof 3 Treppen.

**Offen** sind zwei Schlafstellen in einer freundlichen Stube für solide Herren Brühl Nr. 6, 4. Etage vorn heraus.

**Offen** ist eine freundliche Schlafstelle, separat  
Antonstraße Nr. 23, 1 Treppe.

**Offen** ist eine freundliche Schlafstelle  
Emilienstraße Nr. 11, 4 Treppen. O. Böttcher.

Offen ist eine Schlafstelle  
Brühl Nr. 25 im Hofe links 4 Treppen.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen  
alte Burg Nr. 1 parterre.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Moritzstraße Nr. 9, Hin-  
terhaus 3 Treppen rechts.

Offen sind zwei Schlafstellen für solide Mädchen, die ihre Ar-  
beit außerm Hause haben, Wasserkunst Nr. 8 parterre.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen mit Mittagstisch für  
solide Herren Frankfurter Straße Nr. 10, Hof 2 Treppen links.

Offen sind 2 Schlafstellen für solide pünctlich zahlende Herren  
Neumarkt Nr. 10, im Hof 2 Treppen quervor.

Offen sind freundl. Schlafstellen an solide Herren mit Schlüssel.  
Zu erfragen Colonnadenstraße Nr. 6, 1 Treppe vornheraus.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle  
Antonstraße Nr. 23, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle  
Brühl Nr. 78, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle  
Schützenstraße Nr. 7, im Hofe links parterre.

Gesucht wird ein solider Mensch in Schlafstelle Grimma'scher  
Steinweg Nr. 7, im Hofe links 2 Treppen.

Gesucht wird ein solides Mädchen in Schlafstelle  
Sternwartenstraße Nr. 11 b, 4 Treppen.

Junge Herren können von heute an in einer anständi-  
gen Familie guten und kräftigen Mittagstisch erhalten.  
Das Nähere Thomasmühle, Conditorei.

# Rappo's Theater

auf dem Hofplatz. Heute zwei große Vorstellung mit lebenden  
Bildern und Kunstproductionen. Zum Schluß: Große neue  
Pantomime mit Maschinerien. Anfang der ersten 5 Uhr,  
der zweiten 8 Uhr. Ende 10 Uhr. Alles Nähere die  
Zettel u. Programme. Morgen Montag eine große Vorstellung.  
Anfang 1/28 Uhr. **François Rappo, Dir.**

## Französische Arena

auf dem Hofplatz vis à vis der Königl. Posthalterei. Heute und  
täglich während der Messe zwei große außerordentliche Vorstellun-  
gen in der höhern Gymnastik, Akrobatik, Seiltanz, Springen und  
Ballet, Pantomime und

## Ring-Kampf

des berühmten Athleten und Ringkämpfer Herrn W. Heigster,  
in ganz Preußen genannt der **Waden-König**.  
Alle starken Männer und Turner von und um Leipzig werden  
höflichst eingeladen, sich mit Herrn Heigster zu ringen. Jedem  
Sieger, der Herrn Heigster regelrecht wirft, werden 5 Flaschen  
Champagner oder 10 Lthr. zugesichert. **Charles, Director.**

## Etwas Neues, ja das Allerneueste

findet man in der spendenden Fortuna von G. F. Böhle,  
Stand auf dem Königsplatz an der Petersstraße. Dies große  
Kunst-Gabinet mit Prämien-Vertheilung ist täglich von Morgens  
10 Uhr über den ganzen Tag geöffnet und können dasselbe über  
200 Personen mit einem Male in Augenschein nehmen. Eintritts-  
preis 5 Ngr. Präsente und Beschreibungen über den Kriegsschau-  
platz von Schleswig-Holstein werden gratis ausgegeben.  
Um recht zahlreichen Besuch bittet  
**G. F. Böhle.** Firma: Spendende Fortuna.

## Louis Werner, Tanzlehrer.

Heute Ball  
im Salon Windmühlenstraße Nr. 7.  
Anfang 7 Uhr Ende 1 Uhr.

## E. Leichssohnring.

Heute 6 Uhr erste Stunde im neuen Unterrichtslocal.  
**C. Schirmer.** Heute 6 Uhr Mittelstraße 9.

**Albert Jacob.** Heute 5 Uhr im Salon  
zum Johannisthal.

**H. Schmidt.** Heute 6 Uhr Soirée dansante  
in Volkmarisdorf (Tilsa Salon).

**Wilh. Jacob.** Heute 5 Uhr  
Salon zur grünen Schenke.  
9 Uhr Cotillon.

# BONORAND.

Heute Sonntag  
**Extra-Concert**  
von **Fr. Riede.**  
Anfang 2 Uhr.

## Hotel de Pologne

im  
**Tunnel.**

Täglich musikalische Vorträge des rühmlichst bekannten Gitarre-  
virtuosen **L. Moser** unter Mitwirkung seiner **Damen-Capelle**,  
des Komikers Herrn **Heinsdorf** und des Harfen-Virtuosen Herrn  
**Schöbl.**  
NB. Banrisch und Lagerbier.

## Wiens Restauration

im Johannisthal.  
Heute Sonntag den 2. October



**Gesang- u. Instrumental-Concert**  
von der beliebtesten Gesellschaft **Franzilian.**  
Vorträge, Gesänge bestehen in Quartetts, Ter-  
zettts, Duettts und Solos. Abwechselnd Zither  
und Orchester-Concertino-Solo.  
Entrée für Herren 1 1/2 Ngr., Damen 1 Ngr.  
Anfang 5 Uhr.

Programm sehr launig. Trinkt das Löppchen.

## Walhalla.

Heute Abend  
musikalische Abendunter-  
haltung  
von der Gesellschaft **Weier.**

## Wincklers Restauration

in den Budenreihen auf dem Hofplatz.  
Heute und folgende Tage **Concert und Gesangsvor-  
trüge der Gesellschaft Huth** aus Breslau unter ge-  
fälliger Mitwirkung des hier bekannten **Gesangs-Komikers**  
**C. Junius und Frau.**  
Hierzu ladet freundlichst ein **Winckler.**



## Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen: Erinnerung an Dresden, Walzer  
v. Jos. Gung'l (neu). **La Pologne**, Polka-Mazurka v. Stagny  
(neu). **Hé Lambert! Ou est Lambert** v. Rellot (neu).  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

## Morgen Montag Concert u. Tanzmusik.

## Wiener Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.  
Es kommen zur Aufführung: **Bellagionen**, Rheinländer  
von Wegel (neu). **La Gracieuse**, Schottisch von Stagny (neu).  
Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

## ODEON.

Heute Sonntag und morgen Montag  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor **E. Starke.**

## Lindenau.

Heute Sonntag  
Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. **Fr. Riede.**

**Weil's Restauration und Kaffeegarten** empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum seine aufs freundlichste eingerichtete **Marmor-Regelbahn** von früh bis Abends. Auch ist ein Abend an eine geschlossene Gesellschaft abzugeben. Speisen und Getränke ff. — Marienstraße Nr. 9 neben dem neuen Kugelbentmal.



## Kreutzbergs Zoologische Gallerie,

zur Zeit die vollkommenste auf dem Continent, ist hier eingetroffen und in der großen Bude auf dem **Platz** täglich von früh bis Abends 10 Uhr zur Schau gestellt.

**Eröffnung derselben heute Sonntag 2. October.**

Berehrungswürdige, da von jeher mein ganzes Bestreben, so weit es nach Kräften thunlich, stets nur dahin gerichtet war, dem resp. Publicum stets wieder neue und seltene Exemplare vorzuführen, so habe ich denn auch dieses Mal keine Kosten und Mühe gescheut, den immer guten Ruf meiner Menagerie würdig zu wahren.

Programm der merkwürdigsten Exemplare und der Leistungen in der Abichtung der Thiere besagen die Placate und Programme. **Ergebenst** **G. Kreutzberg, Director.**

# Hôtel de Pologne.

## Heute Concert

vom königlich preussischen Musikdirector **B. Bilse**  
mit seiner aus 40 Personen bestehenden Capelle aus Liegnitz.

### PROGRAMM.

#### I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ von Auber.
- 2) Margano-Quadrille von Hertel.
- 3) Der Wanderer von Fr. Schubert, instrumentirt von B. Bilse, Solo für die Posaune, vorgetragen von Herrn Michael.
- 4) Potpourri über Melodien von E. M. v. Weber mit Solo für verschiedene Instrumente.

#### II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ von Rossini.
- 6) a. Der Jäger Abschied vom Walde, Quartett für 4 Waldhörner von Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von den Herren Politz, Pippoldt, Beyer und Heinrich;  
b. Abendlied von Rob. Schumann, instr. von B. Bilse.
- 7) Silesia-Polka von B. Bilse.
- 8) Musikalische Bilderbogen, Potpourri von Conradi.

#### III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
  - 10) Sturm-Marsch-Galopp von B. Bilse.
  - 11) „Die Waffenweibe“, Chor aus der Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer, für Orchester einger. v. B. Bilse.
  - 12) „Die beiden Nachtigallen“, Polka mit 2 obl. Piccoloflöten von Bosquet, vorgetr. von den Herren Bohnsack u. Weiner.
- ☛ **Morgen Montag „Sinfonie triomphale“ von Hugo Ulrich in Brüssel, preisgekrönt.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

**NB.** Auf den Gallerien wird Thee, Punsch etc. verabreicht.

## Schützenhaus.

Achtes Auftreten der Solo-Tänzerinnen **Misses Alice** und **Katharina Stafford** so wie des Gymnastikers und Akrobaten **Mr. William Stafford** aus London.

### Heute Grande Soirée und Amusement musical.

Für die obere Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner** statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern **Herrn Metz, Hoffmann, Neumann, Stahlheuer** und **Strack** ausgeführt.

Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher à la **Cremorne** in London mit den neuesten **Illuminations-Effecten** ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

## Zur guten Quelle,

Brühl Nr. 22.

Heute Abend **National-Gesang- und Zither-Concert** von der **Tyroler Sängergesellschaft Pitzinger** aus dem Buxerthal.

Anfang 6 Uhr.

Entrée 2 1/2 Ngr.



# Leipziger Tageblatt.

[Dritte Beilage zu Nr. 276.]

2. October 1864.

Sonntag

## CENTRAL-HALLE.

Heute Sonntag letztes großes Doppel-Concert von der Capelle des Musikdirectors F. Riede (2. westpreussisches) Nr. 7 aus Siegen unter Leitung des Capellmeisters Goldschmidt (Orchester 80 Mann).

### PROGRAMM.

#### I. Theil.

- |   |  |
|---|--|
| <p><b>Militärmusik.</b></p> <p>1) Abschieds-Marsch von Goldschmidt.<br/>         3) Grand Arie aus der Oper „Die Stumme“ von Auber, Solo für Piston, geblasen von Herrn Kersting.<br/>         * 5) Finale aus „Lucia di Lammermoor“ von Donizetti.</p> | <p><b>Streichmusik.</b></p> <p>2) Ouverture zur Oper „Martha“ von Flotow.<br/>         4) Schneeglöckchen-Walzer von Strauß.</p> |
|---|--|

#### II. Theil.

- |  |  |
|--|--|
| <p>6) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ von Wagner.<br/>         8) Melodienkranz, Potpourri von Goldschmidt.<br/>         * 10) Reveil du Lion, Caprice héroïque von A. v. Rontsch.</p> | <p>7) Fantasie a. d. Oper „Die Stumme“ v. Fr. Riede u. Rosenkranz.<br/>         9) Traumbilder, Fantasie v. Kumbhe mit Zithersolo (auf Verlangen).</p> |
|--|--|

#### III. Theil.

- \* 11) Péle-mêle, Potpourri von Contradi.  
 \* 13) Frühlingstänze, Polka von Lesfiat.  
 \* 14) Wiedersehen, Marsch von Verhull de Borsdorf.

Die mit \* bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Ende 11 Uhr.

Entrée 5 Kar.

## Central-Halle.

Heute letztes

### Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von den Musikchören des 2. westpreussischen Königs-Grenadier-Regiments Nr. 7

(Militär-Musik) unter Leitung des Capellmeisters G. Goldschmidt aus Ostrow

und der Capelle des Musikdirectors F. Riede. (80 Mann).

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird à la Carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers besonders servirt. Für gute Speisen, Weine und prompte Bedienung ist auf das Beste gesorgt. Julius Jaeger.

### Schweizerhäuschen.

Heute Concert der Capelle von Th. Senteck.

Anfang 1/2 3 Uhr.

## Forsthaus Kuhthurm.

Heute Sonntag

Concert der Capelle v. Franz Buchner.

Anfang 3 Uhr.



Heute Sonntag Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr. Ende 2 Uhr.

# Hôtel de Saxe.

Heute Sonntag *bls* eine Nachmittagsvorstellung von 1/2 5—7 Uhr  
unter Mitwirkung

der Gesangskomiker Herr Carlsen, Herr Dietrich und der Soubrette Fr. Minna Carlsen.  
Zur Aufführung kommt auf Verlangen: Pletsch ein Berliner Bummel im Verhör. Chestands-Exercitien.  
Der Klempnermeister aus Pirna. Logische Beweise. Gensdarm und Bagabond. Tanz-Duett u.  
Anfang 1/2 5 Uhr. Entrée à Person 3 Ngr. Das Musikchor von M. Wenck.

## Restauration Gerhards Garten.

Heute Sonntag

Grande Soirée u. Amusement musical,

gegeben von der so beliebt gewordenen

Damen-Capelle Schebel aus Tepliz

und des rühmlichst bekannten Physiognomikers und Gesangskomikers

Robert Böhnke aus Danzig.

Programm.



Tyroser Schützenlied, Terzett.  
Gnaden-Arie a. d. Oper „Robert le Diable“.  
Die beiden Handwerksburschen.  
Was ist ärgerlich (Declamation).  
Duoblibet aus der Posse „Münchhausen“.  
Duett aus „Berlin bei Nacht“.  
Der Schweizer Deserteur.  
Bitt' an die Bög'lein.  
Metamorphosirung verschiedener Charaktere.  
Ruf-Walzer von Arditii.  
Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 3 N à Person.

Ich hab's geglaubt. Gedicht von Henzel.  
Männer und Blumen.  
Das Handbillet von Jenny Lind. Solo-Scherz.  
Der höchste Wunsch eines Mädchens.  
Fünffmal Hundert Tausend Teufel.  
Ein Gespenst auf dem Heuboden.  
Wenn Du noch eine Mutter hast.  
Ein Schlaupf.  
Gute Nacht und  
Böhnte wie er weint und lacht.  
W. Esche.



## Königskeller am Markt.

Heute Sonntag

Streich-Quartett-Concert

unter Mitwirkung des Couplet-Sängers Herrn Oberländer und Tochter. Anfang 1/2 7 Uhr.

## Lindenau.

Im Gasthof zum deutschen Haus  
heute Sonntag den 2. October

Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von E. Hellmann.  
Dabei empfiehlt eine Auswahl von Speisen und Kuchen, Biere ff., und bittet um gütigen Besuch ergebenst F. Friedrich.

## Bergschlößchen

in Neuschönefeld  
heute Sonntag den 2. October

Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von E. Hellmann,  
wobei mit einer Auswahl von Kuchen und Speisen, Biere ff., bestens aufwartet H. Fröhlich.

## Schönefeld.

In Müllers Salon  
heute Sonntag den 2. October Ballmusik von E. Hellmann.  
Mit div. Speisen, Kaffee und Kuchen, Biere ff., wartet bestens auf C. G. Müller.

## Thonberg.

In Zänkers Salon  
heute Sonntag den 2. October

Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von E. Hellmann.  
Dabei empfiehlt eine Auswahl von Speisen und Kuchen, Biere ff., und bittet um gütigen Besuch ergebenst J. Zänker.

## Möckern zum weissen Falken.

heute Sonntag Concert und Tanzmusik, dabei empfehle ich verschiedenen Kuchen, guten Kaffee, div. Speisen und ladet ergebenst ein C. Röber.

## Papiermühle in Stötteritz.

heute Tanzmusik, wobei ich zu div. Obst- und Kaffeeuchen, feinen Bierern und einer Auswahl Speisen freundlichst einlade F. Kohl.

## Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

heute ladet zu einer Auswahl warmer und kalter Speisen, frischem Kuchen und Kaffee, feiner Gose und Lagerbier ergebenst ein Gustav Klöppel.

## Restauration Sellenhausen.

heute Sonntag den 2. October Concert und Tanzmusik, wozu freundlichst einladet das Musikchor.

Neuschönfeld, Bretschneiders Salon, früher Schönfelder.  
Das Musikchor von F. Günther.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

**Wlagwitz.**

Heute gut besetzte Tanzmusik,  
dabei empfehle ich eine Auswahl Kaffeeuchen, Apfels- und Pflaumentuchen, verschiedene Speisen  
und ganz vorzügliche Biere.  
Um recht zahlreichen Besuch bittet  
M. Thiemo, früher Düngefeld.

**Zweinaundorf.**

Heute Sonntag starkbesetzte Tanzmusik, wozu ergebenst einladet

J. Naack.

**Heute Sonntag in Stätteritz**

div. Obst-, Spritz-, Propheten- und Kaffeeuchen, Hasen, Rebhuhn, Karpfen, Gänsebraten, feine Weine, vortreffliches Bier u.  
Gleichzeitig empfehle den so angenehmen Aufenthalt in meinem Garten, wo über  
**600 Sorten der neuesten Georginen, 120 Sorten Verbenen**  
und eine Collection der neuesten engl. Malven in Flor stehen und worauf fortwährend Aufträge angenommen werden. Schulze.

**Kleiner Kuchengarten.**

Heute empfiehlt Apfels-, Pflaumen-, Dresdener Gieß- und verschiedenen Kaffeeuchen, so wie eine Auswahl warmer und kalter  
Speisen, Dresdener Feldschlößchen- und Lagerbier ff., wozu freundlichst einladet  
A. Ferkert.

**Waldschlösschen zu Gohlis.**

Heute ladet zu diversen Obst- und Kaffeeuchen, so wie für eine reichhaltige Speisekarte ist bestens geforgt. Gose  
und Lagerbier fein. G. Seidel.

**Restauration zum Chemnitzer Schloßkeller in Meuditz.**

Heute Sonntag ladet zu extraseinen Bieren aus der Actienbrauerei Schloß Chemnitz, gutem Kaffee und Kuchen, so wie zu Hasen-  
und Gänsebraten, Karpfen polnisch nebst einer Auswahl anderer warmen und kalten Speisen ergebenst ein der Restaurateur.  
ladet zu Obst- und Kaffeeuchen, Kaffee und guten Bieren ergebenst ein  
F. A. Vogt, Nr. 1.

**Heute**

**Conditorei und Café von J. L. Hascher,**

Reiger Straße (Peterssteinweg) Nr. 56,  
empfehlen täglich eine Auswahl frischer Bäckereien, so wie kalte und warme Getränke.

**Coburger Actienbier auf Eis à Seidel 2 Ngr.**

**Auerbachs Keller.**



Die 24. und 25. Sendung  
**Mustern, große Solst. und Whitstaber.**  
Zu jeder Tageszeit warme u. kalte Speisen, Bouillon u. Mockturtle-Suppe.  
Mittagstisch à la carte von 1/2 12—3 Uhr.

**J. J. Huth's Keller**

im Mauricianum, Grimma'sche Straße.

Das neu eingerichtete, circa 200 Personen fassende

**Wein- und Restaurations-Local**

empfehlen sich mit preiswürdigen Weinen und komfortabler Küche. Zu jeder Tageszeit wird à la carte gespeist,  
so wie Gesellschaften auf Wunsch table d'hôte servirt.

Eingang zwischen dem Mauricianum und Fürstenhaus.

Heute Abend empfehle

**Ox tail soup**

und gespickten Kalbsrücken in saurer Sahne.

Carl Heinze, früher J. A. Schumann,  
Reichsstrasse No. 35, Peter Richters Hof.

**„Deutscher Bier-Tunnel,“ Stadt Wien.**

Heute Abend Lercheneissen, echt Rixinger u. Culmbacher vorzüglich.  
Hasen, Rebhuhn, Rehbraten, Fisch u. u.  
Möbius.

# Gosenthal.

Heute Sonntag

## Concert und Ballmusik.

Verschiedene warme und kalte Speisen, Kaffee und Kuchen, feine Gose von verschiedenem Alter sowie ein gutes Löpschen empfehlen bestens und bitten um zahlreichen Besuch

**Bartmann & Krahl.**

NB. Unsern geehrten Freunden und Gönnern sowie einem hiesigen und auswärtigen Publicum, welche die Messe besuchen, empfehlen wir eine ganz vorzügliche ff. gepfropfte Gose, welche wir in einer dazu erbauten Bude auf dem Hofplatze unter der Firma „Gosenthal“ à H. mit 2 1/2 Ngr. nebst andern warmen und kalten Getränken verabreichen. **D. D.**

## GOSENTHAL.

Heute Sonntag

## starkbesetzte Concert- und Ballmusik.

Das Musikchor von **A. Schreiner.**

## Leipziger Salon.

Heute Sonntag

### Mess-Ball.

Anfang 4 Uhr. Ende 2 Uhr.  
Dabei empfiehlt eine Auswahl warmer und kalter Speisen, preiswürdige Weine, ausgezeichnetes Lager- u. Weißbier **F. A. Seyne.**

## COLOSSEUM.

Heute Sonntag  
großer  
Meißball.  
Prager.

Anfang 4 Uhr. Ende 2 Uhr.

## Waldschlösschen in Gohlis.

Heute Sonntag

## Concert und Ballmusik

der Capelle von **F. Büchner.**  
Anfang 5 Uhr.

## Drei Mohren.

Heute Tanzmusik, wobei warme und kalte Speisen und ff. Bernesgrüner. **F. Rudolph.**

## Blocks Salon.

Sonntag den 2. October starkbesetzte Tanzmusik, Anfang 4 Uhr. Verschiedene warme und kalte Speisen, wozu ergebenst einladet (Bier ff.) **W. Block.**  
Zugleich empfehle ich mein Billard nebst Marmonstegeleib für gefälligen Benutzung.

## Brandbäckerei.

Heute Sonntag: Pfäfen-, Apfelfuchen mit saurer Sahne, Dresdner Sieb- sowie div. Kaffeeuchen. **Eduard Hentschel.**

Restaurations von **F. L. Schulze** in Lindenau  
ladet heute zu einer Auswahl Speisen, Gänsebraten, Hasenbraten, Kaffeeuchen, Speckfuchen, ff. Bieren u. and. ff. Getränken ergebenst ein d. O.

## Schweizerhaus Neudnik, Heinrichstraße.

Heute Gase- und Gänsebraten mit Weintraut, Bayerisch und Lagerbier vorzüglich.

## HAMBURGER KELLER.

Wein

Bier



Delicatessen

Restaurations

## Restaurations à la carte.

Täglich Ragout au, Bouillon, Mockturtle Soup, Hummer-Sallat etc. **Chr. Engert.**

Gewerkschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch. Morgen Klöße mit Schweinsknochen, Sauerkraut und Meerrettig à Port. 2 1/2 Ngr. Alle Abende Suppe, Beefsteaks und Kartoffeln, sowie eine Auswahl warmer und kalter Speisen, Weiß-, Braun- und Lagerbier empfiehlt **Loh.**

# Zur gef. Kenntnißnahme

des geehrten Publicums.

Mit heutigem Tage fängt die **Table d'hôte** im Abonnement wie früher **12 1/2 Uhr** an, wozu ergebenst einladet **Möbius.**

## Stadt Berlin.

Heute Table d'hôte à 15 Ngr.

in der ersten Etage um 1 Uhr.

Echt böhmisches Märzenbier vorzüglicher Qualität à 2 Ngr.

Echt Münchner Pschorr-Bräu à 2 1/2 Ngr.

halte bestens empfohlen.

**Louis Kraft.**

## Mittagstisch

## Kleine Feuerkugel

so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte nebst einem Löpschen ff. Bayerisch.

## Neumarkt No. 40.

Heute Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce. **B. Rabenstein.**

## Jeder Tag bringt etwas Frisches!

Zu einem guten kräftigen Mittagstisch à Port. 5 Ngr. ladet ergebenst ein **F. W. Holzweissig**, Zeiger Straße Nr. 56.

## Mittagstisch

im Abonnement 5 Ngr., 1/2 Port. 6 Ngr., empfiehlt gut und kräftig **H. Kühn, Stadt Köln.**

## Heute Abend Gänsebraten mit Weintraut

nebst vorzüglichem Herbst Bitterbier, so wie Lager- und Weißbier ff. empfiehlt **NB. Heute musikalische Abendunterhaltung.**

**J. G. Kaiser, Klostergasse Nr. 7.**

## Die Restauration von Louis Hoffmann,

vis à vis dem Schützenhause,

empfiehlt täglich eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches Bayerisches (Culmbacher à 2 Kr.), ein feines Löpschen Delzschauer Lagerbier, so wie ff. Döllnitzer Gose und ladet dazu ergebenst ein.

### Heute bayerische Leberklöße

und Hasenbraten, Gänsebraten u., Bier ff., sowie guten Mittagstisch im Abonnement 4 <sup>fl.</sup> empfiehlt  
L. Lehmann, Petersstraße Nr. 18, 3 Könige.

Heute früh von 10 Uhr an Ragout fin en coquille empfiehlt

J. Tischler, Restauration Bärmanns Hof, gr. Fleischberg. 10—11 u. Hainstraße 22.

### Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfiehlt heute von früh 10 Uhr an Ragout fin en coquilles. Das Bier ist ausgezeichnet.

### Restauration zum Johannisthal.

Heute früh Speckfuchen. Ein ausgezeichnetes Glas Bier, verschiedene andere Getränke und eine reichhaltige Speisekarte empfehle hiermit bestens.  
NB. Von 5 Uhr Concert von der Capelle F. Kilian nebst 2 Herren und 2 Damen. Entrée à Person 1 <sup>fl.</sup>.  
W. Wrenn.

### Pragers Bier-Tunnel.

Heute Morgen ladet zu Speckfuchen, so wie Abends zu Gänse- und Hasenbraten ergebenst ein  
Prager.

Speckfuchen heute früh, Abends Gänsebraten nebst div. anderen Speisen, feines Bier, wozu ergebenst einladet  
Morgen Schlachtfest.  
B. Jungling, Tauchaer Straße Nr. 9.

Heute Speckfuchen, früh von 10 Uhr an Bouillon, Ragout fin und feines Lagerbier empfiehlt  
C. G. Bunge, Petersstraße Nr. 37.

Heute von 8 Uhr ab Speckfuchen, so wie täglich Bouillon, Ragout fin  
und eine reichhaltige Speisekarte. Ergebenst  
E. Kannödorfer, Gewandgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Speckfuchen und Ragout fin empfiehlt heute Morgen  
C. E. Werner, Magazingasse Nr. 12.

Speckfuchen empfiehlt von 10 Uhr an S. Thal, Burgstraße Nr. 8.

Borna'sche Bierstube Kanstädter Steinweg 22. Heute früh 9 Uhr Speckfuchen.  
Ferdinand Werner.

### Walter's Restauration und Kaffeegarten,

Carlsstraße Nr. 7, vis à vis Fürfürst's Haus. Heute Morgen von 9 Uhr an Speckfuchen.

**Lajeri's** Restauration und Kaffeegarten in Lebnung's Garten an der Promenade  
empfiehlt heute früh Speckfuchen so wie heute Abend Akerlet mit Cotelettes oder  
Höfelrindszunge nebst ausgezeichnetem Lagerbier u. ff. Döllnitzer Gose in beliebigem Alter.

Restauration von J. M. Dießsch,

Burgstraße Nr. 11,

empfang und empfiehlt ein feines Löpschen Lagerbier à 13 <sup>kr.</sup>.

Neue Restauration in Neudnik, Grenzg. 27.

Heute früh 10 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet  
E. Stierba.

Deutsche Reichshalle. Heute Speckfuchen, Lager- und  
Berbster Bitterbier ist ausgezeichnet.

### Speckfuchen.

Heute und täglich während der Messe von früh 1/29 Uhr warmen  
Speckfuchen bei M. Scherpe, Bäckerstr., gr. Fleischergasse 1.

R. Peters Restauration auf der hohen Straße.

Morgen Schlachtfest. Dresdner Felsenteller- und Wiener  
Marzenbier aus der Vereinsbrauerei Zwidau ist ausgezeichnet.

### 5 Thaler Belohnung.

Verloren wurde von der Hospitalstraße bis Neukirchhof ein  
Portemonnaie, 1 Coupon à 10 <sup>fl.</sup> Sächsisch, 8 <sup>fl.</sup> in einzelnen  
Cassenscheinen, eine Aufenthaltskarte vom Königl. Gerichtsammt II.  
Abzugeben in der Kutsche bei Herrn Gentsch, Windmühlenstraße

Verloren

wurde in Spreers Hof ein Notizbuch ohne Werth. Der Finder  
erhält bei Rückgabe desselben von Herrn Moritz Spreer hier  
einen Thaler Belohnung große Fleischergasse Nr. 7.

Verloren ein Ohrring, Bouton in Form eines Weinblattes.  
Gegen entsprechende Belohnung abzugeben Petersstraße, St. Wien  
3 Treppen vorn heraus.

Verloren wurde Freitag Abend von einem armen Dienst-  
mädchen ein Portemonnaie mit 4 <sup>fl.</sup> und einigen Groschen von  
der hohen Straße zur Petersstraße. Der ehrliche Finder wird ge-  
beten dasselbe gegen Dank und Belohnung abzug. hohe Str. 3, 2 Tr.

Verloren wurde Dienstag früh, 27. Septbr. von der Prome-  
nade bis in die Tauchaer Straße ein Leinwandbeutelchen, enthal-  
tend ein hebräisches Gebetbuch und die heiligen zehn Gebote. Der  
ehrlliche Finder wird gebeten, gegen Belohnung abzugeben Ritter-  
straße Nr. 37.  
Gottfried Isaac.

Verloren wurde ein goldener Ohrring, Bouton. Gegen Dank  
und Belohnung abzugeben Brühl Nr. 3, 4 Treppen vorn heraus.

Verloren wurde ein ledernes Damenstiefelchen. Gegen Beloh-  
nung abzugeben Universitätsstraße bei Madam Ihle im Gemölbe.

Sonnabend Morgen d. 1. Oct. ist gegen 8 Uhr von der Kirch-  
gasse durch die Grimm. Straße bis zum Tempel eine goldene  
Broche mit 3 Korallen verloren worden. Der ehrliche Finder wird  
gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung abzugeben Kirchgasse  
Nr. 1, Treppe 1 rechts.

Ein grauer Lüffelrock wurde vom Neumarkt bis  
bahr. Bahnhof verloren. Abzugeben gegen Dank  
und Belohnung Peterssteinweg 61. Krempler.

Eine Haarschleife wurde Freitag Abend vom Mauricianum  
bis Königsplatz verloren. Der Finder wird gebeten selbige gegen  
Belohnung Reichsstraße Nr. 5 beim Hausmann abzugeben.

Ein grünseidener Regenschirm wurde Sonnabend den 1. Oct.  
auf dem Wochenmarkt stehen gelassen. Gegen Belohnung abzu-  
geben bei Herrn Schuhmachermeister Hoyer im g. Arm, Petersstr.

Zugelaufen ist ein schwarzer Windhund mit weißer Brust,  
weiblichen Geschlechts. Gegen Futterkosten und Insertionsgebühren  
abzuholen Gerberstraße Nr. 38, im Hofe links 2 Treppen.

Eine junge Hündin (grau, kurze Ohren), ist zugelaufen und  
gegen Futterkosten abzuholen Neumarkt Nr. 40. J. Beyer.

### Aufforderung.

Alle diejenigen Herren Tischlergesellen, welche mir Gegenstände  
zur Aufbewahrung gegeben haben, werden gebeten, solche baldigst  
abholen zu wollen; ingleichen diejenigen, die Schulden bei mir  
haben, dieselben baldigst berichtigen zu wollen.

J. F. Grasewurm, Mühlgasse Nr. 1.

# Leipziger Vorschuss-Verein.

In Gemäßheit von §. 46 des Grundgesetzes machen wir hierdurch bekannt, daß infolge der am 13. September a. c. von der Generalversammlung vollzogenen Ergänzungswahl, so wie der vom Ausschusse vorgenommenen Neuconstituierung des Ausschusses und Neuwahl des Directoriums diese beiden Vereinsorgane gegenwärtig aus folgenden Gliedern bestehen:

## A. Der Ausschuss:

F. E. Näser, Buchbindermeister, Vorsitzender,  
 F. Rohrlack, Schneidermeister, Stellvertreter d. V.,  
 G. Bär, Buchdruckereibesitzer  
 J. C. Freyer, Fuhrherr  
 B. Gleitsmann, Seilermeister  
 W. Häckel jun., Klempnermeister  
 A. Hässelbarth, Tischlermeister  
 W. Hempel, Friseur  
 C. F. Hey, Kaufmann  
 Dr. C. Heym, Mathematikus  
 G. Kreutzer, Kaufmann  
 W. Lösch, Kupferschmiedemeister  
 E. G. Mühlner, Hausbesitzer in Reudnitz,  
 G. A. Rohland, Kunstgärtner,  
 J. E. Stuck sen., Tischlermeister,  
 P. Ullrich, Schuhmachermeister,  
 W. Zelle, Hypothekensbuchführer,  
 H. A. Zimmermann, Kürschnermeister,

in Leipzig.

in Leipzig.

## B. Das Directorium:

Th. Winter, Rechtsanwalt, vollziehender Director,  
 W. Häckel jun., Directorialmitglied,  
 W. Hempel, dgl.,  
 W. Lösch, stellvertretendes Directorialmitglied,  
 P. Ullrich, dgl.

Außerdem sind als Erfahrmänner des Ausschusses für das laufende Amtsjahr von der Generalversammlung gewählt:

Ch. Harnisch, Restaurateur;  
 J. Kiessling, Kaufmann;  
 R. Herzog, Buchbindermeister;

Th. Hauser, Mechanikus;  
 W. Slegismund, Buchbindermeister;  
 A. Voigt, Schuhmachermeister.

Der Ausschuss.  
 F. E. Näser.

Leipzig, 1. October 1864.

# Leipziger Vorschuss-Verein.

Die Sitzungen des Directoriums finden von jetzt ab wieder Vormittags von 9—10 Uhr statt.  
 Das Directorium des Leipziger Vorschuss-Vereins.  
 Th. Winter.

# SCHWEIZER-GESELLSCHAFT.

Heute Abend 7 Uhr Versammlung im Schützenhause. Auswärtige Landsleute sind willkommen.

## Ausstellung von Gewinnen

# Dresdner Künstlerhaus-Lotterie

im Cartonsaal des städt. Museums.  
 (Oelgemälde und Handzeichnungen.)

Eintritt 5 Ngr. — Loose 1 Thaler.

# Hôtel de Saxe. Heute 1/2 8 Uhr Vortrag. (Das neunte „Wort zur Versöhnung“ in Bezug auf Strauß, Menan und Schenkel; — „Jesuitenpillen,“ — Drohende Wolken in Turin.)

Den Bewerbern um die unter M. H. # 120 ausgeschriebene Reisestelle hiermit zur schuldigen Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

(Eingefandt.)  
 Endesgefertigter bezeuge hiermit, daß ich den Breslauer weisen

## Brust-Syrup\*)

des Herrn S. A. W. Mayer aus der Apotheke des Herrn Anton Pasperger zum St. Salvator in Raab gegen hartnäckigen Katarrh, anhaltenden Husten und Lungenverfälschung mit vorzüglichem Erfolge angewendet habe, und nach Gebrauch einiger Flaschen meine Gesundheit vollkommen hergestellt wurde, daher ich denselben Jedermann, der mit dergleichen Uebeln behaftet ist, mit der besten Zuversicht empfehlen kann.  
 Raab, den 25. Juni 1864.

Sigmund v. Deaky,  
 Bischof zu Casarapel und Groß-Propst des Raaber Domcapitels.

\*) Lager in Leipzig bei  
 Theod. Pätzmann, Neumarkt. Niederlage Markt, Bühnen 35.  
 Gebr. Spillner, Windmühlenstr. C. Weise, Schützenstraße.  
 O. Jessnitzner, Dresdner Straße. E. A. Schulze, Gerberstr.

Wer von humoristischen Vorträgen, Declamationen und Liedern etwas ganz gediegenes hören will, der gehe heute nach Hôtel de Saxe um 1/2 8 Uhr.

Ihrem Wunsch kann ich unmöglich nachkommen u. s. w.  
 Pf. 37. 34.

Es gratulirt Fräulein Friederike Otto zu ihrem heutigen Wiegenfeste, daß die Viertöpschen auf dem Brühl tanzen.  
 Unbenannt und doch bekannt.

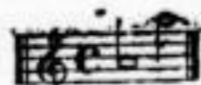
Es gratulirt dem Fräulein F. Otto zu ihrem 20. Wiegenfeste, ein 99 donnerndes Hoch. Denk oft noch in die Ferne.

Es gratulirt Fräulein Otto zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch, daß der ganze Brühl zittert.  
 Die kleine Emma. Ach, mein guter Bruno.

## Gesangverein Phönix.

Nächsten Dienstag beginnen die Übungsstunden wieder.  
 D. V.

Mit oder ohne!



Heute Abend Alle bei Walther.

Für die große Hülfe und Sorgfalt, welche Herr Prof. Hennig meiner lieben Frau während ihrer am 29. Sept. erfolgten gefährlichen aber glücklich überstandenen Entbindung geleistet hat, fühle ich mich gedrungen, ihm hiermit meinen innigsten Dank zu sagen.  
A. Schmidt, Schuhmachermeister.

Als Verlobte empfehlen sich  
**Emilie Kirmse.**  
**Franz Friedrich.**  
Ronneburg den 25. September 1864. Dresden.

Gestern Abend 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr wurden wir durch die Geburt eines gesunden Knaben erfreut.  
Leipzig, den 1. October 1864.  
**Mag Kreyser,**  
**Marie Kreyser, geb. Schlung.**

Gestern Abend 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr wurden wir mit einem muntern Töchterchen beschenkt.  
Reudnitz, 1. October 1864.  
**G. A. Förster und Frau.**

Gestern Abend 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr wurden durch die Geburt eines kräftigen Jungen hoch erfreut  
Leipzig, den 1. October 1864.  
**Heinrich Schönach.**  
**Henriette Schönach geb. Angermann.**

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse entschlief heute Morgen 3 Uhr nach langen schweren Leiden sanft und ruhig mein unvergesslicher Gatte

**Johann Gottlieb Heinrich Bruder**  
in seinem 37. Lebensjahre. Er folgte seinem ihm vor 14 Wochen vorangegangenen Liebling, meinem einzigen Kinde in die Ewigkeit nach. Dies zeigt mit tiefbetäubtem Herzen allen Verwandten und Freunden um stille Theilnahme bittend nur hierdurch an  
Leipzig, den 1. October 1864.

Die schwergeprüfte Witwe  
**Pauline Bruder, geb. Saasenritter.**

**Todes-Anzeige.**

Am Morgen des 1. October <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 11 Uhr verschied nach hartem Todeskampfe unser herzenguter Gatte, Sohn, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, **Albert Pinkert**, Handlungs-Buchhalter, 32 Jahre 3 Wochen.  
Leipzig und Schulhaus Rüdmarzdorf.

**Marie Pinkert geb. Böttcher,**  
im Namen sämtlicher Hinterlassenen.

Nach langen schweren Leiden verschied gestern Abend <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 7 Uhr unser theurer innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwager und Onkel **Carl Friedrich Weber**, in seinem erst vollendeten 46. Lebensjahre. Freunden und Bekannten widmen diese Trauerkunde mit der Bitte um stille Theilnahme  
Leipzig am 1. October 1864.

**Die tiefgebeugte Witwe und Tochter.**

Gestern Abend verschied unser Buchhalter  
**Herr Albert Pinkert**

von hier. Der Verstorbene war uns seit langen Jahren ein treuer und bewährter Mitarbeiter, dem wir stets ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren werden.  
Leipzig, den 2. October 1864.  
**Seynemann & Cohn.**

Nach achttägiger schweren Krankheit starb heute Morgen unser kleiner **Karl** 9 Wochen und 3 Tage alt.  
Leipzig, den 1. October 1864.  
**Eduard Lange, Calligraph,**  
**Ernestine Lange, geb. Blau.**

Für die allseitigen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem so schmerzlichen Verluste unseres geliebten Gatten und Vaters sprechen wir, da es uns nicht möglich ist, Allen persönlich zu danken, hierdurch unsern wärmsten Dank aus.  
Reudnitz, am Begräbnistage den 29. September 1864.  
Die trauernde Familie **Einhorn.**

**Leipziger Gärtner-Verein.**

Die Beerdigung des Herrn **Hofmeister sen.** findet Montag Nachmittags 3 Uhr statt. Wer denselben zu seiner letzten Ruhestätte geleiten will, ist gebeten sich bei Herrn **Marxhausen** in Reudnitz einzufinden.

**Städtische Speiseanstalt.** Morgen Montag: Nudeln mit Kalbfleisch, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Schäfer.

**Angemeldete Fremde.**

- Arnolph, Glashüttenfabr. a. Eibensack, Stadt Nürnberg.
- Abram, Kfm. a. Glasgow, Hotel de Pologne.
- Krus, Tapez. a. Wien, deutsches Haus.
- Kuer, Fabrikbes. a. Schellenberg, Stadt Eöln.
- de Approny, Offizier a. Mailand, Hot. de Prusse.
- Abraham, Kfm. a. Lauröggen, Ritterstr. 41.
- Adler, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
- Ally, Kfm. a. Magdeburg, Gainsr. 21.
- Arnheim, Kfm. a. Forste, Theaterpl. 4.
- Adermann, Fabrikant a. Mühlhausen, Grimm. Steinweg 57.
- Kronsohn, Kfm. a. Posen, Goldbahn. 8.
- Abraham, Hblsm. a. Berlin, Universitätsstr. 12.
- Kronsohn, Kfm. a. Suwalken, Ritterstr. 10.
- Ahrend, Fabr. a. Görlitz, Brühl 8.
- Abraham, Kfm. a. Scholen, Plauenscher Pl. 1.
- Kuerbach, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
- Bahn, Kfm. a. Berlin, Brühl 74.
- Bachrach, Kf. a. Neustadt, und
- Bachrach, Kfm. a. Rothenburg, Katharinenstr. 5.
- Buchner, Buchhldr. a. Hamburg, Brühl 75.
- Böcher, Kfm. a. Zerchow, II. Fleischerg. 23.
- Blumenfeld, Kfm. a. Suwalken, Ritterstr. 30.
- v. Biema, Kfm. a. Leer, Sp. r's Hot. garni.
- Büchner, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
- Braun, Frau Rent. a. Wiesbaden, S. de Pologne.
- Böding, Insp. a. Merzowig,
- Baum, Kfm. a. Eöln,
- Behrend, Kfm. a. Berlin, und
- Böhmer, Kfm. a. Celle, Palmbaum.
- Bacon, Privat. a. London, Hotel de Baviere.
- Buchholz, stad. jur. a. Jena, goldner Hahn.
- Beckle, Kfm. a. Berlin, goldne Sonne.
- Bühning, Kfm. a. Hannover, Stadt Freiberg.
- Bein, Kfm. n. Sohn a. Kirchenfor, Brüsseler Hof.
- Büttner, Kfm. a. Eöbau, und
- Bergquart, Bierbrauereibes. a. Lindöping, Rest. des Magdeburger Bahnhof.
- Busch, Kfm. a. Liverpool,
- v. Briesen, Rent. n. Begleiterin, und
- Gr. Durchl. Fürst Brundsky n. Gefolge a. Tiflis, Hotel de Prusse.
- Böhme, Geschäftsf. a. Magdeburg, gr. Baum.
- Gohn, Kfm. a. Conis, Nicolaisr. 31.
- Christo, Kfm. a. Salomquo, Katharinenstr. 2.
- Chaffel, Hblsm. a. Brody, Brühl 52.
- Gremer, Kfm. a. Anholt, gr. Fleischerg. 21.
- Gohn, Einläufer a. Liffit, neue Straße 9.
- Gohn, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Nürnberg.
- Glaciuss, Kfm. a. Charleston, Lebe's Hot. garni.
- Cheeds, Kfm. a. New-York, Hotel de Russie.
- Gerrent, Kfm. a. Gladbach, Brüsseler Hof.
- Dorn, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
- Dauelsberg, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
- Dohnal, Kfm. a. Bittau, Brühl 64.
- Glas, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
- Gunderlein, Kfm. a. Pösdneck, Fleischerg. 5.
- Eisenhuck, Frl. a. Chemnitz, St. Nürnberg.
- Eichhardt, Zimmermstr. a. Wittenberg, Lebe's Hotel garni.
- Erbkem, Baurath n. Fam. a. Berlin, Rest. d. Berliner Bahnhof.
- Freese, Kfite. a. Delfeld, und
- Fuchs, Bierbehdle. a. Halle, goldnes Sieb.
- Feustel, Fabr. n. Töchter a. Reichenbach, Münch. Hof.
- Fricke, Kfm. a. Bittau, Palmbaum.
- Forowicz, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
- Förster, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
- v. Ferth, Rgtsbes. a. Prag, Hotel z. Kronprinz.
- Flato, Kfm. a. Lwd, Nicolaisr. 31.
- Frank, Kfm. a. Nlewa, Ritterstr. 37.
- Friedmann, Kfm. a. Krakau, Brühl 35.
- Frank, Kfm. a. Suwalken, Ritterstr. 34.
- Förster, Fabr. a. Kuerbach, Brühl 3/4.
- Friedländer, Reisender a. Berlin, Reichstr. 43.
- Feiwelsohn, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 23.
- Fleischer, Strohhutfabr. a. Dresden, Roristr. 1.
- Fürmeß, Ciaz. a. Eibensack, Grimm. Str. 31.
- Frank, Kfm. a. Salzwehel, und
- Fiedler, Händlerin a. Lorgau, Hall. Wäpchen 10.
- Fränkel, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 23.
- Gdy. Rent. a. Wiesbaden, Hotel de Pologne.
- Großmann, Kfm. a. Stuttgart,
- Göde, Kfm. a. Rumburg, und
- Göhre, Agent a. Hamburg, Palmbaum.
- Greiner, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Große, Kfessor a. Potsdam, Restauration des Berliner Bahnhof.
- Göbel, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 43.
- Garten, Fabr. a. Kempen, Ritterstr. 37.
- Ghiorghl, Kfm. a. Salonide, Katharinenstr. 2.
- Gerke, Fabr. a. Breslau, und
- Günther, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 41.
- Goguel, Kfm. a. Langenbielau, Brühl 64.
- Goldschmidt, Reisender a. Worms, Brühl 8.
- Grinkein, Kfm. a. Suwalken, Ritterstr. 10.
- Grupper, Kfm. a. Loulschen, Ritterstr. 23.
- Goldberg, Hblsm. a. Warschau, Ritterstr. 10.
- Goldstein, Kfm. a. Berlin, Brühl 51.
- Geertens, Kfm. a. Roisdorf, Brühl 64.
- Goldwurm, Kfm. a. Brody, Ritterstr. 13.
- Gelby, Fabr. a. Frankfurt a/D., Grimm. Str. 1.
- Göber, Kfm. a. Paris, und
- Gaivella, Puppenfabr. a. Guben, Markt 17.
- Gampe, Kfm. a. Quebitzburg, Gainsr. 3.
- Gassoch, Hblsm. a. Brody, Ritterstr. 37.
- Gagelsteb, Kfm. a. Berlin, Raschmarkt 3.
- Gartschke, Uhrmacher a. Warschau, Ritterstr. 12.
- Goffmann, Fabr. a. Seiffenhersdorf, Brühl 64.
- Gerschberg, Kfm. a. Bielengig, Nicolaisr. 20.
- Girschfeld, und
- Geinze, und
- Gerwitz, Kfite. a. Berlin, Reichstr. 23.
- v. Haller, Rentier n. Frau a. Clausenburg, Brüsseler Hof.
- Grrzog, Kfm. a. Eöbau, Restauration d. Magdeburger Bahnhof.
- Gausherr, Kfm. a. Zürich, Stadt Wien.
- Gomberger, Kfm. n. Sohn a. Eöben, Rest. d. Thüringer Bahnhof.
- Goffmann, Kfm. n. Frau a. Danzig, g. Sieb.
- Goppe, Frl. a. Bülkau, und
- Herrmann, Kfm. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
- Herzog, Kfm. a. Hamburg,
- Hasenohr, Kfm. a. Hamburg.
- Hammer, Kfm. a. Konstantinopel,
- Huntwig, Rgtsbes. a. Reinharz, und
- Huntias, Kfm. a. Arnstadt, Palmbaum.
- Henke, Salinen-Dir. a. St. Petersburg, Rest. des Magdeburger Bahnhof.
- Hüfner, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
- Huberl, Schneidmstr. a. Berka, alte Burg 14.

**Lebenstreit**, Fel. Privat. a. Dresden, Hotel zum Kronprinz.  
**v. Hefnig**, stud. jur. a. Berlin, Lebe's H. garni.  
**Hager**, Kfm. n. Frau a. Hof, Hotel de Baviere.  
**Hermes**, Kfm. n. Frau a. Grefeld, und  
**Hensley**, Kfm. a. Mareul, Hotel de Russie.  
**Hoffmann**, Kapuz. a. Wien, und  
**Hensel**, Kfm. a. Elberfeld, deutsches Haus.  
**Josefowitz**, Kfm. a. Saray, Katharinenstr. 2.  
**Ingold**, Kfm. n. Frau a. Chaur de fonds, Brühl 25.  
**Jungnickel**, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 3.  
**Isaac**, Kfm. a. Magdeburg, Hall. Str. 8.  
**Juch**, Fabr. a. Wittweida, Markt 3.  
**Jugisohn**, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.  
**Jacobson**, Kfm. a. Moskew, Tiger.  
**Joachimson**, Kfm. a. Bremen, Hotel de Prusse.  
**Jtteste**, Conditor a. Weimar, und  
**Jacobi**, Künstler a. Berlin, grüner Baum.  
**Jerusalem**, Kfm. a. Konstantinopel, g. Hahn.  
**Jronländer**, Schneidermstr. a. Erfurt, St. Cöln.  
**Krüger**, Kfm. a. Ebbau, Restauration des Magdeburger Bahnhofes.  
**Kunert**, Kfm. n. Frau a. Joh. Georgenstadt, weißer Schwan.  
**Koppel**, Kfm. a. Leer, Speer's H. 8.  
**Koplan**, Kfm. a. Kalisch, Rittersstr. 34.  
**Kutschke**, Hblsm. a. Cunewalde, Hall. S. 10.  
**Krall**, Kfm. a. Sommerfeld, Brühl 52.  
**Kühnert**, Kfm. a. Ernstthal, Petersstr. 8.  
**Kumm**, Kfm. n. Frau a. Chemnitz, St. Nürnberg.  
**Kobelius**, Fabr. nebst Frau a. Sangerhausen, Münchner Hof.  
**Kukulinski**, Kfm. a. Posen, Hotel de Russie.  
**Koch**, Moler n. Sohn a. Cassel, Stadt London.  
**Koch**, Hblsm. a. Schönau, goldner Hahn.  
**Klusack**, Holzschl. a. Prag, goldne Sonne.  
**Käyser**, Weinhdlr. a. Elberfeld, deutsches Haus.  
**Kolei**, Kfm. a. Stettin, goldnes Sieb.  
**Löbel**, Fabr. a. Rabenstein, und  
**v. Lydecker**, Fel. a. Ditterndorf, St. Nürnberg.  
**Lange**, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.  
**Lanz**, Kfm. a. Hilden, und  
**Lüttge**, Kfm. n. Frau a. Wolfenbüttel, Palmb.  
**Lampold**, Mechanikus a. Ruhla, Leb. H. garni.  
**v. Loquey**, Frau Privat. a. Paris, Hotel zum Kronprinz.  
**Laupold**, Mechanikus a. Ruhla, Leb. H. garni.  
**Luis**, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
**Liep**, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.  
**Löwy**, Kfm. a. Wien, Stadt London.  
**Lüders**, Schauspieler a. Hamburg, g. Sonne.  
**Lehla**, Kfm. a. Hainichen, Stadt Freiberg.  
**Lehmann**, Kfm. a. Rio de Janeiro, S. de Prusse.  
**Luberski**, Kfm. a. Warschau, Brühl 45.  
**Marlot**, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.  
**Marfus**, Kfm. n. Wittebold, Rittersstr. 34.  
**Mandelbaum**, Kfm. a. Dinaburg, und  
**Mandelbaum**, Kfm. a. Spagarten, Rittersstr. 41.  
**Müller**, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Wien.  
**Müller**, Auditor a. Delmenhorst, St. Nürnberg.  
**Reinel**, Fabr. a. Klingenthal, goldner Hirsch.  
**Raul**, Justizrath n. Frau a. Weida, Münchn. Hof.  
**Müller**, Kfm. a. Dresden, Tiger.  
**Müller**, Kfm. n. Frau nebst Richte aus Dresden, Palmbaum.  
**Meyner**, Kfm. a. Ebbau, Stadt Frankfurt.  
**Müller**, Kfm. a. Hof, Hotel zum Kronprinz.

**Meyer**, Kfm. a. Frankfurt a/M.,  
**Mertens**, Kfm. a. Dresden, und  
**Mirbt**, Kfm. a. Gnadenfrei, Hotel de Baviere.  
**Messau**, Kfm. a. Bukarest, Stadt London.  
**Meyer**, Kfm. a. Halle, und  
**Meyer**, Kfm. a. Neustadt-Eberwalde, St. Freib.  
**Marcouse**, Einl. a. Tilsit, neue Str. 9.  
**Moses**, Kfm. a. London,  
**Müller**, Handelsfrau a. Leichterdorf, und  
**Mampel**, Kfm. a. Willkowschen, Rittersstr. 34.  
**Mathe**, Fabr. a. Oberpfannenstiel, hohe Lillie.  
**Nowakowski**, Kfm. a. London, Obstmarkt 1.  
**Neiken**, Kfm. a. Berlin, Rittersstr. 23.  
**Nathan**, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.  
**Nadel**, Kfm. a. Leimbach, Rittersstr. 34.  
**Neubaus**, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 23.  
**Neumart**, Kfm. a. Warschau, Rittersstr. 40.  
**v. Naugena**, Rgtsbes. a. Laupitz, St. Nürnberg.  
**Reubert**, Fabr. a. Blankenburg, Palmbaum.  
**Nicolai**, Privat. n. Frau a. Dresden, Hotel de Baviere.  
**Ordmann**, Bürger a. Telscht, Tiger.  
**Oliven**, Hlgerstr. a. Halle, Königsstr. 24.  
**Prager**, Kfm. a. Berlin, Barfußg. 2.  
**Pollat**, Kfm. a. Berlin, Königsstr. 24.  
**Posner**, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 23.  
**Poliger**, Kfm. a. Botoschan, Rittersstr. 19.  
**Rech**, Kfm. a. Schirgiswalde, Hall. Gasse 10.  
**Penzig**, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 6/7.  
**Visefferkorn**, Schneider a. Rohren, hohe Lillie.  
**Rachelbel**, Kfm. a. Arnstadt, und  
**Braunisch**, Kfm. a. Berlin, Palmbaum  
**Bohl**, Kfm. a. Gröna, und  
**Bohl**, Kfm. a. Weipert, Stadt London.  
**Blasch**, Kfm. a. Schönebeck, goldne Sonne.  
**Berzel**, Kfm. a. Gera, deutsches Haus.  
**Berren**, Privat. a. Zweibrücken, Brühl ler Hof.  
**Boisau**, Kfm. a. Magdeburg, Restauration des Magdeburger Bahnhofes.  
**Bergold**, Del. a. Wolfgrün, weißer Schwan.  
**Duerbalk**, Kfm. a. Meiningen, Stadt Cöln.  
**v. Rudolphi**, Fel. a. Ratzburg,  
**v. Rudolphi**, Fel. a. Ditterndorf, und  
**Roller**, Privat. a. Magdeburg, St. Nürnberg  
**Rohrbach**, Kfm. a. Kiew, Hotel de Pologne.  
**Riedel**, Einkäuferin a. Königsf., Thomaskirch. 8.  
**Richter**, Kfm. a. Jittau, und  
**Reichert**, Kfm. n. Sohn a. Grünberg, Palmb.  
**Reinhardt**, Kfm. a. Reichenbach, Hotel de Bav.  
**Roth**, Kfm. a. Delitzsch, Stadt London.  
**Roth**, Frau a. Kaufzig, goldner Hahn.  
**Röhler**, Kfm. n. Frau a. Dahme, deutsches Haus.  
**Rosenblum**, Kfm. a. Bechanowitz, St. Freiberg.  
**Reiß**, Kfm. n. Frau a. Pögnau, Stadt Cöln.  
**Rüsch**, Kfm. a. Ebbau, Restaur. des Magdeburger Bahnhofes.  
**Reibitz**, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
**Rausch**, Kfm. n. Frau a. Chemnitz, Hotel de Prusse.  
**Reishauer**, und  
**Richter**, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.  
**Schmalz**, Kfm. a. Schneeberg, Burgstr. 2.  
**Schubert**, Kfm. a. Bayreuth, Stadt Wien.  
**Schmalian**, Kfm. a. Chemnitz  
**de Sweloff**, Graf n. Diener a. Moskau, und  
**Sünder**, Kfm. a. Frankfurt a/M., S. de Prusse.  
**Schulder**, Graveur a. Bukarest, goldner Hahn.

**Steinbäcker**, Kfm. n. Frau a. Barmen, und  
**Schmidt**, Kfm. a. Bamberg, Rest. d. Magdeburger Bahnhofes.  
**Süßermann**, Kfm. a. Brody, und  
**Schwarz**, Kfm. a. Kempen, Rittersstr. 37.  
**Seligmann**, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.  
**Schickelmann**, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 41.  
**Schnapp**, Hblsm. a. Liegnitz, Rittersstr. 7.  
**Scherer**, Kfm. a. Posen, Brühl 52.  
**Stojanovits**, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstr. 2.  
**Scheidig sen.**, Optikus a. Fürth, Petersstr. 40.  
**Samsen**, Kfm. a. Berl. Stadt Mailand.  
**Schneider**, Director a. Weimar, Restauration des Thüringer Bahnhofes.  
**Schaum**, Dr. a. Gießen, Stadt Nürnberg.  
**Starzenky**, Kfm. a. Kiew, und  
**Schwedler**, Kfm. a. Hagen, Hotel de Pologne.  
**Schwarz**, und  
**Schneider**, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof  
**Schubert**, Fabr. a. Hamburg, Palmbaum.  
**Schöning**, Bahnhof-Inspr. n. Frau a. Berlin, Palmbaum.  
**Sanday**, Privat. a. Boudry, Leb. H. garni.  
**Schröder**, Kfm. a. Neuwied, Hotel de Russie.  
**Schnetiger**, Kfm. a. Oederan, Stadt London.  
**Schäfer**, Rent. a. Erfurt, goldner Hahn.  
**Schild**, Conditor a. Reichen, und  
**Schellenberg**, Hblsm. a. Röttha, goldne Sonne.  
**Salberg**, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.  
**Sannemann**, Kfm. a. Mhlau, Münchner Hof.  
**Telsch**, Frau Commerz-Räthin n. Familie aus Waldenburg, Hotel de Baviere.  
**Trümpoch**, Kfm. a. Pannruth, und  
**Tschirner**, Kfm. a. Weidau, Hotel de Prusse.  
**Thiemig**, Kfm. a. Dresden, an der Pleiße 1.  
**Thorey**, Kfm. a. Schwewe, Rittersstr. 40.  
**de Vries**, Kfm. a. Gens, Grimm, Straße 5.  
**Vogel**, Drechsler a. Pöneck, Neumarkt 13.  
**Vogelsang**, Hblsm. a. Berlin, Grimm, Straße 1.  
**Vend**, Rusikus a. Düben, goldnes Sieb.  
**Vogt**, Kfm. a. Baugen, deutsches Haus.  
**Wenige**, Kfm. a. Dresden, goldnes Sieb.  
**Wiegand**, Kfm. a. Augsburg, Stadt Nürnberg.  
**Wilmann**, Kfm. a. Bremen,  
**Wäber**, Klempnermstr. a. Hoyerwerda, und  
**v. Werder**, Fel. a. Reiz, Palmbaum.  
**Wehrlein**, Kfm. a. Triest, und  
**Wilberg**, Wasserbaumeister a. Lenzen, Leb's Hotel garni.  
**Walpugl**, Kfm. a. Stettin, Hotel de Baviere.  
**Weber**, Kfm. n. Tochter a. Chemnitz, Stadt London.  
**Wer**, Fabr. a. Bremen, Salzg. 4.  
**Wasche**, Kfm. a. Ober-Slogau, Grimm, Str. 31.  
**Wilde**, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaisstr. 14.  
**Wantsch**, Kfm. a. Prag, Hall. Straße 14.  
**Wenzel**, Fabr. a. Dresden, Petersstr. 1.  
**Wegener**, Dr. med. a. Paderborn, St. Frankfurt.  
**Walze**, Part. n. Tochter a. Jeddanoopol, Brühl Hof.  
**Wedemeier**, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.  
**Weißflog**, Fabr. a. Schreienberg, und  
**Weiß**, Fabr. a. Breitenbrunn, Burgstr. 2  
**Zedler**, Procurist a. Thum, Nicolaisstr. 1.  
**Ziegler**, Kfm. n. Sohn a. Stockholm, und  
**Ziegler**, Kfm. n. Sohn a. Stockholm, Hotel de Baviere.

### Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 1. Octbr. Angel. 3 Uhr — Min. Berl. — Anh. E. — V. 185; Berl.-Stett. 130<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Cöln-Mind. 194<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Oberschl. A. u. C. 159; do. B. —; Dester. -franz. 118<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Thür. 126<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Friedr.-Wilh.-Nordb. 64<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Ludwigsb.-Verb. 149; Mainz-Ludwigsb. 122; Rhein. 101<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Cöln-Derb. 54; Berl.-Potsd.-Magdeb. 219<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Bresl.-Schweidn.-Freib. 132<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Lomb. 139<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Böhm. Westbahn —; Oppeln-Larnow. 68; Mecklenburg. 76; Dester. Nat.-Anleihe 67<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; do. 5% Lotterie-Anl. 78<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Leipz. Credit-Anstalt 78<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Dester. do. 78<sup>3</sup>/<sub>8</sub>; Dessauer do. 2; Genfer do. 38; Weimar. Bank-Actien 97<sup>7</sup>/<sub>8</sub>; Goth. Priv.-Bank —; Braunsch. do. 80; Geraer do. 105; Thür. do. —; Nordb. do. —; Darmstädter do. 85<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Preuß. do. 140<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Hannov. do. —; Dessauer Landesbank 80; Disc.-Comm.-Anth. 97<sup>7</sup>/<sub>8</sub>; Dester. Bankn. 86<sup>3</sup>/<sub>8</sub>; Poln. do. 75<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Wien österr. W. 8 T. 86; do. do. 2 Mt. 85<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Amsterdam L. S. 142<sup>3</sup>/<sub>8</sub>; Hamburg L. S. 152<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; London 3 Mt. 6.20; Paris 79<sup>7</sup>/<sub>12</sub>; Frankfurt a/M. 2 Mt. 56.20; Petersburg 3 W. 84.  
Wien, 1. Octbr. Amtliche Notirungen. National-Anl. 79.10; Metall. 5% 70.10; Staatsanl. von 1860 91.90; Bank-Actien 775; Dester. Credit-Act. 183.30; London 115.90; Münzg. 5.51; Silber 115.50. Börsen-Notirungen vom

30. Sept. Metall. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> % —; Nordb. 161.20; Loose v. 1854 87.25; Dester. -franz. Staatsb. 207.25; Böhm. Westbahn 162.50; Lomb. Eisenb. 245.—; Loose der Creditanst. 127.—; Hamburg 87.25; Paris 45 95.  
London, 30. Sept. Consols 88<sup>1</sup>/<sub>16</sub>; 1% Span. 42<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Mexic. 26<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; 5% Russen 90; Neue Russen 87; Sardin. 83. Hamburg 3 Mt. 14 Mt. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> sh. Wien 12 Fl. 10 Kr.  
Paris, 30. Septbr. 3% Rente 69.75; Span. 1% —; 3% Span. —; Dester. Staats-Eisenbahn 445.—; Credit mob. 1000.—; Lombard. Eisenbah 525.—; 5% Ital. Rente 67.25; 5% neue do. —.  
Breslau, 30. Sept. Dester. Bankn. 86<sup>1</sup>/<sub>2</sub> B., 86<sup>5</sup>/<sub>8</sub> G.; Oberschl. Act. Litt. A. u. C. 157<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bez.; do. Litt. B. —.

Berliner Productenbörse, 1. Octbr. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 45 — 56 nach Dual. bez. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 32<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 40, pr. d. Mt. 32<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Oct.-Nov. 32<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Jan.-Febr. 33<sup>1</sup>/<sub>8</sub>, Frühlj. 34<sup>1</sup>/<sub>8</sub> matt. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 28 — 34 nach Dual. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco — n. Dual. bez., pr. d. Mt. 23 40. — Rüböl pr. 1000 Pfd. loco 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 40, pr. d. Mt. 11<sup>5</sup>/<sub>8</sub> 40, Oct.-Nov. 11<sup>5</sup>/<sub>8</sub>, Jan.-Febr. 12<sup>3</sup>/<sub>8</sub>, Frühlj. 12<sup>3</sup>/<sub>8</sub> matt. — Spiritus pr. 8000 % Tr. loco 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 40, pr. d. Mt. 13<sup>5</sup>/<sub>8</sub>, Oct.-Nov. 13<sup>5</sup>/<sub>8</sub>, Jan.-Febr. 13<sup>3</sup>/<sub>8</sub>, Frühlj. 14<sup>1</sup>/<sub>8</sub> fest.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5 — 6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.